



Amtsblatt für die Gemeinde **KREUZAU**



Schlüsselübergabe 2013



Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498
Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8300 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

13. Jahrgang
22. Februar 2013
Nr.

2



Hauptstr. 7-9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr
Sa. 8.00-14.00 Uhr



Arztpraxen in Kreuzau Doctores

Allgemeinmedizin:

Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
Dr. Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7-9	02422-1272

Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:

Skora	Hauptstr. 7-9	02422-8076
-------	---------------	------------

Augenheilkunde:

Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
--------	--------------	------------

Frauenheilkunde:

Fechler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323

Hals-Nasen-Ohren:

Rücker	Hauptstr. 7-9	02422-502942
--------	---------------	--------------

Innere Medizin:

Heck	Kirchweg 3	02422-94010
------	------------	-------------

Kinderheilkunde:

Schmidt	Frohbenden 43	02422-8011
---------	---------------	------------

Orthopädie/Chirotherapie:

Bartels	Kirchweg 3	02422-6190
---------	------------	------------

Psychotherapie:

Bartels	Kirchweg 3	02422-6199
---------	------------	------------

Urologie:

Lich	Hauptstr. 7-9	02422-502968
------	---------------	--------------

Neurologie:

Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500330
------------	---------------	--------------

Zahnmedizin:

Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Heidemanns/Tolk	Im Dröhl 3	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT



Ärzte für

- Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung



Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb

- Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
- dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
- Konfektionsänderungen, Schureparaturen
- Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe



Kreuz-Apotheke

- Reise-Impfberatung
- internationale Medikamente
- Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
- kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel



Hörsysteme Schmelter Meisterbetrieb

- Anpassung modernster Hörsysteme
- Tinnitus-Beratung und Versorgung
- Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
- Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Sanitätshaus Kreuzau Orthopädie-Technik Meisterbetrieb

- Alles für die häusliche Krankenpflege
Betten, Rollstühle usw.
- Orthopädie- und Reha-Technik
Prothesen, Mieder, Bandagen
- Hausbesuche



Optik Drehsen Meisterbetrieb

- Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
- Lieferant aller Kassen
- Hausbesuche nach Vereinbarung

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung



Nachruf

Tief bewegt hat uns die Nachricht,
dass unser Mitarbeiter

Ferdinand Stollenwerk

nach schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

Herr Stollenwerk trat im Juli 1977 in den Dienst der Gemeinde Kreuzau als Mitarbeiter beim Bauhof ein und war bis zuletzt dort tätig.

Seine Zuverlässigkeit, seine Gewissenhaftigkeit und seine Pflichttreue zeichneten Herrn Stollenwerk besonders aus. Er verrichtete seine Arbeit als Schlosser mit großer Fachkompetenz und Hingabe. Wegen seiner zuvorkommenden Art und seiner Hilfsbereitschaft gegenüber jedermann war er bei der Bevölkerung wie auch im Kollegenkreis gleichermaßen beliebt und geachtet. Sein viel zu früher Tod hat uns alle erschüttert.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Kreuzau

-Walter Ramm-
Bürgermeister

-Tanja Kupferschläger-
Personalratsvorsitzende

Bekanntmachung

über die Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2013

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2013 wurde am 19. Februar 2012 dem Rat der Gemeinde Kreuzau zugeleitet.

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept, Haushaltsplan und Anlagen wird bis zum 9. April 2012 bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 121, während der Dienststunden (montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr) zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Gleichzeitig steht der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen im Internet unter [www.kreuzau.de /Bürger-service/Bekanntmachungen](http://www.kreuzau.de/Buerger-service/Bekanntmachungen) zur Einsichtnahme bereit.

Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen, beginnend mit dem 25. Februar 2013, Einwendungen erheben, die an die vorbezeichnete Behörde zu richten sind. Über die Einwendungen beschließt der Rat in öffentlicher Sitzung.

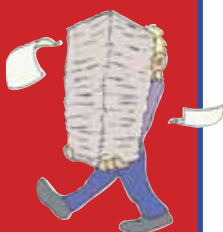
Kreuzau, den 20. Februar 2013

Der Bürgermeister:
In Vertretung

Walter Stolz
Gemeindeverwaltungsleiter

**Dringend
zuverlässige/r
Zustellerin/Zusteller für
Kreuzau-Drove
gesucht!**

Telefonische Anfragen unter Tel. 0 24 21 / 9 52 47 92



Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln

Az.: 54.1.12.1-Ellebach

Nach § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V.m. § 112 Abs. 1 Sätze 1-3 und 5 Landeswassergesetz (LWG) ist das Überschwemmungsgebiet (ÜSG) des Ellebachs – von der Mündung in die Rur bis zur Quelle bei km 33+600 im Bereich der Städte Jülich und Düren, den Gemeinden Merzenich, Nörvenich, Kreuzau, Vettweiß und Niederrhein im Kreis Düren im Regierungsbezirk Köln durch eine ordnungsbehördliche Verordnung festzusetzen. In dem Verfahren zur Festsetzung des vorgenannten Überschwemmungsgebietes ist eine Beteiligung der Öffentlichkeit unter entsprechender Anwendung des § 73 Abs. 2 bis 5 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) durchzuführen.

Die Festsetzungsunterlagen für das Überschwemmungsgebiet haben bereits zur Einsichtnahme ausgelegen. Aufgrund von neuen Erkenntnissen bedurfte es einer Anpassung der Überschwemmungsgebietsflächen und dadurch einer erneuten Auslegung der Unterlagen bevor das Überschwemmungsgebiet festgesetzt werden kann.

Die aktuellen Unterlagen für die Festsetzung des neu ermittelten Überschwemmungsgebietes des Ellebachs werden daher gemäß § 112 Abs. 1 Sätze 1-3 und 5 LWG i.V.m. § 73 Abs. 2 bis 5 VwVfG NRW erneut einen Monat lang in den Gemeinden und Städten, in deren Bereich sich die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes des Ellebachs auswirkt, und zwar in der Zeit vom **25.02.2013** bis **25.03.2013** einschließlich bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Zimmer 366, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, während der Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die Dienststunden sind montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach dem Ende der Auslegungsfrist, d.h. bis einschließlich zum **08.04.2013**, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Zimmer 366, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, oder bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln, Einwendungen erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind nach § 73 Abs. 4 VwVfG NRW alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Die Erhebung einer fristgerechten Einwendung setzt voraus, dass aus der Einwendung zumindest der geltend gemachte Belang und die Art der Beeinträchtigung hervorgehen, die Einwendung unterschrieben und mit einem lesbaren Namen und Anschrift versehen ist. Einwendungen ohne diesen Mindestinhalt sind unbeachtlich. Wirksam erhobene Einwendungen werden von der Bezirksregierung Köln im Rahmen der Festsetzung des ÜSG geprüft.

Bernd Weyermann **Gas Wasser Heizung**



**Kundendienst
Reparaturservice
Komme auch für Kleinigkeiten**

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

Im festgesetzten Überschwemmungsgebiet gelten die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 5 -7 LWG. Ich weise darauf hin, dass ich das neu ermittelte Überschwemmungsgebiet des Ellebaches vorläufig gesichert habe. Die vorläufige Sicherung des Überschwemmungsgebietes im Sinne des § 76 Abs. 3 WHG tritt am 19.02.2013 in Kraft und endet mit dem Inkrafttreten einer neuen Überschwemmungsgebietsverordnung. Gleichzeitig habe ich die vorläufige Sicherung vom 30.12.2010, veröffentlicht im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln Nr. 2, Seite 6, lfd. Nr. 13 vom 10.01.2011 aufgehoben. Die Veröffentlichung der vorläufigen Sicherung und der Aufhebung der bisherigen vorläufigen Sicherung erfolgt am 28.01.2013 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln. Die Karten der vorläufigen Sicherung entsprechen den in diesem Festsetzungsverfahren ausgelegten Karten. Die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 5 -7 LWG, wie für ein bereits festgesetztes Überschwemmungsgebiet, gelten für das vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiet entsprechend. Kosten, die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen entstehen, werden nicht erstattet.

Hinweis:

Bereits erhobene Einwendungen gegen die Festsetzung des vorgenannten Überschwemmungsgebietes werden im weiteren Festsetzungsverfahren geprüft. Auf die geänderten Überschwemmungsgebietsflächen weise ich in diesem Zusammenhang hin.

Köln, den 28.01.2013
Bezirksregierung Köln
Obere Wasserbehörde
Im Auftrag
gez. Vesper

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten
- Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929
E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

Bekanntmachung

EINLADUNG

Am Mittwoch, dem 20. März 2013, findet um 19.00 Uhr **im Forum der Gereonschule Boich, Gereonstraße 15, 52372 Kreuzau-Boich**, eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Boich-Leversbach-Üdingen statt, zu der ich hiermit einlade.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Niederschrift über die letzte Jagdgenossenschaftsversammlung.
2. Vorlage der Rechnung für die Geschäftsjahre vom 01.04.2009 bis 31.03.2013 (Haushaltsjahre 2009 bis 2012) und Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.
3. Neuwahl des Jagdvorstandes
 - a) Wahl des Vorsitzenden,
 - b) Wahl von 2 Beisitzern,
 - c) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden,
 - d) Wahl von 2 stellvertretenden Beisitzern.
4. Wahl von 2 Rechnungsprüfern.
5. Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
6. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Boich-Leversbach-Üdingen gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu der Versammlung freundlichst eingeladen. Es sind nur die in der Versammlung anwesenden bzw. vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt.

Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige und geschäftsfähige Person vertreten lassen. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht; in dieser muss die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein. Die von einem Bevollmächtigten vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Ein Bevollmächtigter darf höchstens 5 Jagdgenossen vertreten. Vollmachten sollen möglichst 1/4 Stunde vor Beginn der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau-Boich, den 22. Februar 2013

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes:
Johann-Josef Becker



PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

Ideen,
die
beeindrucken!

Rurtal Pflege



Renate Peters

Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 01 70 / 3 42 76 37
Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen

**Grundpflege
Behandlungs-
pflege
nach ärztlicher
Verordnung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Besorgungen und Vermittlung
aller Art (z. B. Friseur,
Essen auf Rädern etc.)**



Abrechnung mit allen Kassen und Privat

REWE

HODYRA OHG

IN KREUZAU
IHR SUPERMARKT
Maubacher Straße 9



02422-502144

Service-Telefon Metzgerei: 02422-5009603

Mo. - Sa. 7.00 - 22.00 Uhr

IHR GETRÄNKEMARKT
Teichstraße 22



02422-901800

Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr

Ihre WEST-Lotto-Annahmestelle und Kiosk

Durchgehend geöffnet Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbau-sanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|---|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl.
Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und
Terminarbeiten auch in der Nacht,
sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen
im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 02422/4733 · Fax 02422/903305 · Mobil 0172/2638576

Bekanntmachung

der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen
Jagdbezirks Drove

Einladung

Am Dienstag, den 19. März 2013, 20.00 Uhr, findet in der Gaststätte „Zur Post“, Drovestr. 91 in Kreuzau-Drove eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Drove statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Niederschrift über die Sitzung der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 24. März 2009.
2. Vorlage der Rechnung für die Geschäftsjahre vom 01.04.2009 bis 31.03.2013 (Haushaltsjahre 2009 bis 2012) und Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.
3. Neuwahl des Jagdvorstandes:
Wahl des Vorsitzenden,
Wahl von 2 Beisitzern,
Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden,
Wahl von 2 stellvertretenden Beisitzern
4. Wahl von 2 Rechnungsprüfern, eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
5. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagdbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Drove gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu der Versammlung freundlichst eingeladen. Es sind nur die in der Versammlung anwesenden bzw. vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt. Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige und geschäftsfähige Person vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter darf höchstens 5 Jagdgenossen vertreten. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht, in welcher die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein muss. Die von einer bevollmächtigten Person vertretene Grundfläche darf einschließlich ihrer eigenen Grundfläche 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Vollmachten sollen möglichst 20 Minuten vor Beginn der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau-Drove, den 22.02.2013

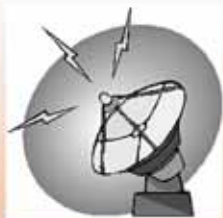
Der Vorsitzende des
Jagdvorstandes
Michael Esser

Fernsehreparaturen

schnell & preiswert alle Fabrikate

Video-Service Jansen

Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de



Unsere Leistungen:

Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik,
PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore,
Installation und Reparatur von Satananlagen, Überwachungsanlagen,
Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.

Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen

www.fachanwalt-thiele.de

Volker Thiele
RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Familienrecht

Oberstr. 1 • 52349 Düren • Fon 02421.13040
info@fachanwalt-thiele.de

Arbeitsrecht, Familienrecht, Sozialrecht, Medizinrecht, Verkehrsrecht

Bekanntmachung

EINLADUNG

Am Montag, dem 25. März 2013, findet um 19.00 Uhr, im Rathaus Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau (Raum 232, Besprechungszimmer im 1. OG), eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Kreuzau statt, zu der ich hiermit einlade.

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgabe der Niederschrift über die letzte Jagdgenossenschaftsversammlung vom 17.04.2012.
2. Vorlage der Rechnung für die Geschäftsjahre vom 01.04.2009 bis 31.03.2013 (Haushaltsjahre 2009 bis 2012) sowie Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.
3. Neuwahl des Jagdvorstandes
 - a) Wahl des Vorsitzenden,
 - b) Wahl von 2 Beisitzern,
 - c) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden,
 - d) Wahl von 2 stellvertretenden Beisitzern.
4. Wahl von 2 Rechnungsprüfern.
5. Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
6. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagdbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Kreuzau gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu dieser Sitzung freundlichst eingeladen.

Es sind nur die in der Versammlung vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt.

Jeder Jagdgenosse kann sich vertreten lassen. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht; in dieser muss die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein. Die von einem Bevollmächtigten vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Außerdem darf der Bevollmächtigte höchstens 5 Jagdgenossen vertreten.

Vollmachten sollen möglichst 30 Minuten vor Beginn der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau, den 05.02.2013

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes
der Jagdgenossenschaft Kreuzau:

Walter Ramm
Bürgermeister

Bekanntmachung

EINLADUNG

Am Dienstag, dem 19. März 2013, findet um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehauses in Thum, Kaninsberg 17, 52372 Kreuzau-Thum, eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Thum statt, zu der ich hiermit einlade.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Niederschrift über die letzte Jagdgenossenschaftsversammlung.
2. Vorlage der Rechnung für die Geschäftsjahre vom 01.04.2009 bis 31.03.2013 (Haushaltsjahre 2009 bis 2012) und Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.
3. Neuwahl des Jagdvorstandes
 - a) Wahl des Vorsitzenden,
 - b) Wahl von 2 Beisitzern,
 - c) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden,
 - d) Wahl von 2 stellvertretenden Beisitzern.
4. Wahl von 2 Rechnungsprüfern.
5. Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
6. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung einer Rücklage.
7. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Thum gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu der Versammlung freundlichst eingeladen. Es sind nur die in der Versammlung anwesenden bzw. vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt.

Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige und geschäftsfähige Person vertreten lassen. Vertreter bedürfen der schrift-

lichen Vollmacht; in dieser muss die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein. Die von einem Bevollmächtigten vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Ein Bevollmächtigter darf höchstens 5 Jagdgenossen vertreten.

Vollmachten sollen möglichst 1/4 Stunde vor Beginn der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau-Thum, den 22. Februar 2013

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes:
Manfred Schmitz

Bekanntmachung

EINLADUNG

Am Dienstag, dem 19. März 2013, findet um 20.00 Uhr in der Gaststätte Hassert, Kreuzau-Untermaubach, Burgplatz 1, eine öffentliche **Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Untermaubach-Bogheim** statt, zu der ich hiermit einlade.

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgabe der Niederschrift über die letzte Jagdgenossenschaftsversammlung vom 25.03.2009.
2. Vorlage der Rechnung für die Geschäftsjahre vom 01.04.2009 bis 31.03.2013 (Haushaltsjahre 2009 bis 2012) sowie Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.
1. Neuwahl des Jagdvorstandes
 - a) Wahl des Vorsitzenden,
 - b) Wahl von 2 Beisitzern,
 - c) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden,
 - d) Wahl von 2 stellvertretenden Beisitzern.
2. Wahl von 2 Rechnungsprüfern.
3. Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
6. Beratung und Beschlussfassung im Zusammenhang mit der möglichen Angliederung von Flächen aus dem Eigenjagdbezirk Langenbroich zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Untermaubach-Bogheim.
7. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagdbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Untermaubach-Bogheim gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu der Versammlung freundlichst eingeladen.

Es sind nur die in der Versammlung vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt.

Jeder Jagdgenosse kann sich vertreten lassen. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht; in dieser muss die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein. Die von einem Bevollmächtigten vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Außerdem darf der Bevollmächtigte höchstens 5 Jagdgenossen vertreten.

Vollmachten sollen möglichst **1/2 Stunde vor Beginn** der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau, den 20. Februar 2013

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes
der Jagdgenossenschaft Untermaubach-Bogheim
Matthias Hassert

Detlef Hüttl

Maler- und Lackiermeister gepr. Restaurator
Energieberater für das Maler- und Lackiererhandwerk

- Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz • Denkmalpflege

Lohberg 5 • 52372 Kreuzau

Telefon (02422) 5047716 • Fax (02422) 502251

Mobil 0160/94836680

detlef.huettl@arcor.de • www.huettl-maler.de

Bekanntmachung

der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen
Jagdbezirks Winden

Einladung

Am Donnerstag, den 21. März 2013, 20.00 Uhr, findet in der Gaststätte „Küpper“, Kelterstr. 85 in Kreuzau-Winden eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Winden statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Niederschrift über die Sitzung der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 22. November 2012.
2. Vorlage der Rechnung für die Geschäftsjahre vom 01.04.2009 bis 31.03.2013 (Haushaltsjahre 2009 bis 2012) und Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers.
3. Neuwahl des Jagdvorstandes:
Wahl des Vorsitzenden,
Wahl von 2 Beisitzern,
Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden,
Wahl von 2 stellvertretenden Beisitzern
4. Wahl von 2 Rechnungsprüfern, eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
5. Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltsplan für die Geschäftsjahre 2013 bis 2021.
6. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagdbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Winden gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu der Versammlung freundlichst eingeladen. Es sind nur die in der Versammlung anwesenden bzw. vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt. Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige und geschäftsfähige Person vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter darf höchstens 5 Jagdgenossen vertreten. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht, in welcher die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein muss. Die von einer bevollmächtigten Person vertretene Grundfläche darf einschließlich ihrer eigenen Grundfläche 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Vollmachten sollen möglichst 20 Minuten vor Beginn der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau-Winden, den 22.02.2013

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes
Achim Keupgen

Dränverband Stockheim

Verbandsvorsteher

Sehr geehrtes Verbandsmitglied!

Zu einer Verbandsversammlung des Dränverbandes Stockheim werden hiermit alle Mitglieder eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgendes zur Beratung und Beschlussfassung vor:

- 1.) Begrüßung, Fragen zur Tagesordnung
- 2.) Vorlesung und Genehmigung des Protokolls
- 3.) Bericht der Jahresrechnungen
- 4.) Bericht der Kassenprüfer
- 5.) Entlastung der Kasse
- 6.) Entlastung des Vorstands
- 7.) Wahl des Vorstands
- 8.) Bericht des Dränwarts
- 9.) Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes
- 10.) Verschiedenes

Die Versammlung findet am Donnerstag, den 14. März 2013 um 19:00 Uhr im Stockheimer Ess-Paradies, Marienstraße 38, statt. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte aller Stimmen vertreten ist. Falls die Verbandsmitglieder nicht in der erforderlichen Mehrheit erscheinen, wird hiermit zu einer zweiten Versammlung am gleichen Tage und im gleichen Tagungsraum für 19:45 Uhr eingeladen. Diese Versammlung wird gemäß § 23 Abs.5 der Verbandsatzung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Verbandsmitglieder beschlussfähig sein.

Stockheim im Februar 2013

Der Verbandsvorsteher
Heinz Albert Ackers



Information der Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH

!!! Wir ziehen um !!!

In der Woche **vom 25.02.2013 bis 01.03.2013** bleibt die Verwaltung der Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH wegen Umzug in das neue Verwaltungsgebäude geschlossen.

Ab dem **04.03.2013** finden Sie uns dann in unserem neuen Verwaltungsgebäude in **52372 Kreuzau-Winden, Urbanusstraße 1**. Unser Bereitschaftsdienst ist bei **Versorgungsstörungen** auch weiterhin rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. **02422 / 507 444** zu erreichen.

Es gelten im neuen Verwaltungsgebäude folgende Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Di. von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Do. von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie uns ab dem 04.03.2013 auch weiterhin unter: **02422 / 50 74 50**

Die Fax-Nr. lautet: **02422 / 50 71 34**

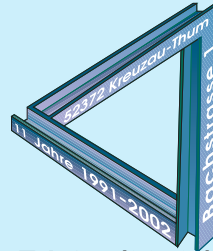
Unsere zentrale e-mail-Adresse lautet: **wasserwerk@kreuzau.de**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH

Hans-Josef Schuster

Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk



- Industriemontagen
- Stahlbau nach DIN 18800 Teil 7
- Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
- Treppen
- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5418076

Eheschließungen im Januar 2013

In der Zeit vom **1.1.2013 bis zum 31.1.2013** haben auf dem Standesamt Kreuzau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

25.01.13

Silke Schmitz und Björn Heine, Heribertstraße 14 A, 52372 Kreuzau

Ideen, die beeindrucken!

KLASSISCHE WERBUNG:
Anzeige • Plakat • Katalog • Prospekt

DESIGN:
Corporate Design • Grafik Design
Web-Design • Ideenservice

VERLAG & REDAKTION:
Bücher • Zeitschriften (Periodika)
Kalender • Imagebroschüren

DRUCK:
Akzidenzen • Geschäftsdrucksachen
Broschüren • Blocks • Formulare
Schreibtschunterlagen • Endlosdruck
Etiketten • Blind- u. Heißfolienprägung

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12
Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.12.2012 bis 12.02.2013

Lfd.-Nr.:	Fundtag	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
128/2012	09.12.12	Schlüsselbund	mit Schlüsselmäppchen	Stockheim, Am Buchenmaar
129/2012	12.12.12	Rollator	silber/schwarz	Kreuzau, Bahnhof
130/2012	11.12.12	Fahrrad	silber/blau	Winden, Blumenweg 8
01/2013	15.01.13	Einzelverschluss	Marke: KESO 2000	Kreuzau, Rurfer am Wehr
03/2013	16.01.13	Herrenfahrrad	grün	Kreuzau, Friedenau, Höhe Nr. 30
04/2013	12.12.12	Schlüssel	mit Anhänger	Drove, an der L249 vor der Brücke
05/2013	27.01.13	Sporttasche Scout	mit Inhalt	Kreuzau, Nähe Bürgerhaus
06/2013	27.01.13	Schlüssel	mit Mäppchen	Winden, Maubacher Str, Höhe Einmündung Bildergarten
07/2013	01.02.13	Brille	randlos	Kreuzau, Weg zwischen Kreuzau und Burgauer Wald
08/2013	31.01.13	Schlüssel	mit Anhänger	Kreuzau, Bolzplatz hinter Stadion
09/2013	07.02.13	Handy	Samsung	Kreuzau, Festhalle

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel. 02422/507-101, E-Mail: G.Schmitz@Kreuzau.de.

Auch im Internet ist diese Liste ständig aktualisiert unter www.Kreuzau.de zu finden.

Tel.
8 66 63

GLASEREI
WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen
- Fenster, Türen und Wintergärten
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

- Isolierglas in Altbau Fenstern
- Duschtrennungen

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Einladung zu den Senioren-Wanderfahrten 2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch für das Jahr 2013 möchte ich Ihnen wieder ein vielfältiges Wanderfahrten-Programm anbieten, das wie immer unter der bewährten Organisation des Eifelvereins steht.

Datum	Fahrt	Dauer	Vorverkauf
April 2013	Phantasialand Brühl	Tagesfahrt	Nähere Informationen folgen
08.05.2013	Gemünd	Halbtagsfahrt	29.04.2013
05.06.2013	Brühl	Halbtagsfahrt	27.05.2013
05.09.2013	Vallendar/Rhein	Tagesfahrt	19.08.2013 (Nähere Informationen folgen)
02.10.2013	Aachen-Burtscheid	Halbtagsfahrt	23.09.2013
Dez. 2013	Phantasialand Brühl	Halbtagsfahrt	Nähere Informationen folgen

Der Kartenvorverkauf erfolgt zu den angegebenen Terminen ab 15.00 Uhr bei den jeweiligen Ortsvorstehern. Am 27.05.2013 erfolgt der Vorverkauf für den Ortsteil Stockheim im Rathaus Kreuzau, am 23.09.2013 erfolgt der Vorverkauf für den Ortsteil Drove im Rathaus Kreuzau, Zi. 109, von 08.30 – 12.00 Uhr.

Ortsteile	Gemünd (08.05.) Brühl (05.06.) Aachen-Burtscheid (02.10.)	Brühl (April)	Vallendar (05.09.)	Treffpunkte
Kreuzau	12:35 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Bahnhofsvorplatz
Stockheim	12:30 Uhr	10:00 Uhr	08:45 Uhr	Sparkasse
Drove	12:45 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Burgplatz
Thum	12:55 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Kirche
Boich	12:50 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Kirche
Untermaubach	12:45 Uhr	10:05 Uhr	08:50 Uhr	Burgplatz
Bilstein	12:40 Uhr	10:00 Uhr	08:45 Uhr	Parkplatz Künstler
Bogheim	12:40 Uhr	10:00 Uhr	08:45 Uhr	Haus Faust
Obermaubach	12:50 Uhr	10:00 Uhr	08:45 Uhr	Parkplatz Flink
Schlagstein	12:45 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Schwarzer Weg
Winden	12:30 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Schule
Bergheim	12:35 Uhr	10:05 Uhr	08:50 Uhr	Gaststätte Linden
Langenbroich	12:40 Uhr	10:00 Uhr	08:45 Uhr	Ortseingang
Udingen	12:55 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Rurbrücke Winden
Leversbach	12:55 Uhr	10:15 Uhr	09:00 Uhr	Haltestelle Bühl

Der Kostenbeitrag für die Fahrten nach Gemünd, Brühl sowie nach Aachen-Burtscheid beträgt pro Person **10,00 €**. Informationen zu den Fahrten zum Phantasialand sowie zu der Fahrt nach Vallendar an den Rhein erhalten Sie gesondert über das Amtsblatt der Gemeinde Kreuzau.



Halbtagsfahrt ins Phantasialand

Wie in den vergangenen Jahren ist im April sowie im Dezember 2013 eine Fahrt zum Phantasialand geplant. Genaue Termine sowie Abfahrtszeiten werden kurzfristig bekanntgegeben.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei den Ausflügen.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Ramm
Bürgermeister

DORA GmbH & Co. KG
Düren – Kreuzau – Nideggen

Fahrten zu allen Anlässen

Krankenbeförderung

Rollstuhlbeförderung

Firmenkundenservice

Flughafentransfer

Kurierfahrten

Kreuzau

02422-6181

Düren

02421-58055

Maubacherstraße 174 · 52372 Kreuzau

Telefax 02422-6543 · info@taxidora.de · www.taxidora.de

Steigende Strompreise!

Wir haben was dagegen! Sie auch?

Wir machen unseren Strom selbst.
Sie können das auch! Wie?

Lassen Sie sich von uns, Ihrem Elektro-
fachbetrieb beraten!

Ihr E3/DC Hauskraftwerk – Werden Sie selbst zum Produzenten!

Lassen Sie die Sonne Tag und Nacht produzieren. Mit dem E3/DC liefern wir ein komplettes System, das eine weitgehende Versorgungsunabhängigkeit schafft. Werden Sie unabhängig und vertrauen Sie auf Ihre eigene Energie! Die Sonne ist eine unerschöpfliche Energiequelle.

Sie haben Fragen? Wir die passende Lösung!

Guido Harperscheidt Solar-Systeme GmbH
Am Burgholz 2 – 4 · 52372 Kreuzau
Tel. 0 24 21/69 34 92 1
Fax 0 24 21/95 21 48 7

Schredderaktion der Gemeinde Kreuzau im Frühjahr 2013

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde Kreuzau für alle Ortsteile in der Zeit vom 15.04. bis 20.04.2013 wieder eine Schredderaktion zur Förderung der Eigenkompostierung an.

Und so läuft es ab:

- Anmeldung

Ab sofort können Sie sich telefonisch bei der Gemeinde Kreuzau, Zimmer 365, Tel. 02422/507-478 anmelden.

Bitte schätzen Sie vor Ihrer Anmeldung die Menge des zu schreddernden Materials bzw. die Schredderzeit ab, hiernach werden Sie bei der Anmeldung gefragt, da dies für die Planung wichtig ist.

Bei der Anmeldung geäußerte Wünsche (z. B. Wunschtage) werden wir versuchen zu berücksichtigen. Bitte haben Sie jedoch dafür Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen kein Anspruch hierauf besteht.

- Terminmitteilung

Nach der Tourplanung werden Sie telefonisch über den für Sie eingerichteten Termin informiert.

Eine genaue Uhrzeit kann jedoch nicht mitgeteilt werden.

- Material bereitlegen

An dem Ihnen mitgeteilten Termin muss das Schreddermaterial am Straßenrand bereitliegen und wird dann vor Ort geschreddert.

Für den Rücktransport des zerkleinerten Materials ist der Eigentümer selbst verantwortlich.

- Abrechnung

Nach erfolgter Schredderaktion erfolgt eine Abrechnung durch die Gemeinde Kreuzau. Abgerechnet wird ein Entgelt je angefangene ¼ Stunde in Höhe von 10,00 € (montags bis freitags) und 15,00 € (samstags).

Sie erhalten über das zu zahlende Entgelt eine Rechnung, auf dieser finden Sie ein Kassenzeichen, dass bei der Überweisung anzugeben ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich doch bitte an die Abfallberatung unter Tel. 02422/507-478.

Rathausausschlüssel an Prinz Georg I. übergeben

Vor dieser karnevalistischen Übermacht musste selbst Bürgermeister Walter Ramm kapitulieren.

Ein Großaufgebot an Kreuzauer Narren hatte sich vor dem Eingang des Rathauses versammelt und begehrte lautstark Einlass. Schnell überwältigt überreichte der Bürgermeister dem Prinzen Georg I. der Kreuzauer Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ den überdimensionalen Rathausausschlüssel auf einem Kissen und übergab ihm damit auch die Herrschaft über das Rathaus für die tollen Tage.



Die anwesenden Fraktionsvorsitzenden, Ratsmitglieder und Ortsvorsteher beobachteten, ebenso wie der Landtagsabgeordnete Rolf Seel und der Kreistagsabgeordnete Dr. Ralf Nolten den „Machtverlust“ mit gemischten Gefühlen.

Unterstützt wurde der „Ahle Schlupp“ von den Abordnungen der übrigen Kreuzauer Karnevalsvereine, die mit ihren Majestäten und Präsidenten ebenfalls den Weg ins Rathaus gefunden hatten.

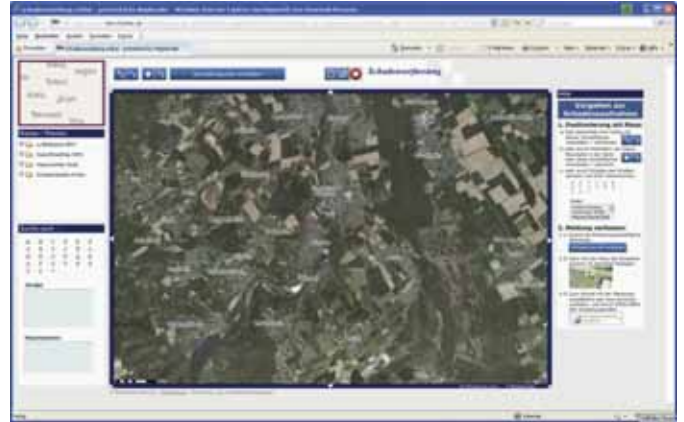
Im karnevalistisch geschmückten Sitzungssaal erlebten die Gäste ein buntes Programm, für das diesmal die KG „Löstige Jrömmele“ Drove verantwortlich zeichnete. Insbesondere die Tänze der beiden Kindermariechen Gina Ramm und Leonie Wolfram erhielten großen Applaus. Aber auch die Schautanzgruppe „Hupfdohlen“ und die Stimmungssängerin Marina Weingartz sorgten für ein abwechslungsreiches karnevalistisches Programm.

Unter den Klängen des Ahle Schlupp-Tambourcorps „Edelweiß“ zogen die Gäste schließlich wieder aus dem Rathaus aus.

Online Schäden melden

Es besteht nunmehr die Möglichkeit, über die Internetseite www.Kreuzau.de Beschädigungen oder Verunreinigungen an die Gemeinde Kreuzau zu melden. Gemeldet werden kann eine Beschädigung einer Straße oder eines Gehweges, ein Ausfall der Straßenbeleuchtung, ein beschädigtes Verkehrsschild oder eine defekte Ampelanlage, eine wilde Abfallablagerung, ein loser/defekter Kanaldeckel, verunreinigte/beschädigte Spielplatzeinrichtungen oder verunreinigte Glascontainerstandorte. Geplant ist auch, künftig eine mobile Lösung für Smartphones anzubieten.

Bitte bedenken Sie bei Ihrer Meldung, dass eine Bearbeitung erst am nächsten Werktag möglich ist.



Jetzt neu – Der Abfallkalender für Ihr iPhone

Ab sofort gibt es den Abfallkalender der Gemeinde Kreuzau auch als kostenlose App für ihr iPhone, welche durch die Firma Schönmakkers entwickelt und bereitgestellt wurde.

Mit der ServiceApp „Müllalarm“ vergessen Sie keinen Abfuhrtermin mehr, auch wenn die Abfuhr ausnahmsweise an einem anderen Wochentag erfolgt.

Folgende Funktionen bietet Ihnen die App:

- Auswahl der gewünschten Stadt/Gemeinde aus einer Liste aller zulässigen Orte
- Eingabe mehrerer alternativer Adressen möglich
- Anzeige der nächsten 5 Abfuhrtermine einer ausgewählten Adresse tagesaktuell
- Anzeige aller Abfuhrtermine für eine Adresse oder wahlweise aller Termine für eine bestimmte Fraktion
- Erinnerung per Push-Benachrichtigung einen Tag vor der nächsten Leerung, möglich für alle Termine oder alternativ nur für ausgewählte Termine
- Übertragung aller oder einzelner Termine in Ihren Kalender wählbar

Die App „Müllalarm“ finden Sie im AppStore unter:

<https://itunes.apple.com/de/app/mullalarm/id581173412?mt=8>

Eine Android-Version der App ist für das erste Halbjahr 2013 geplant.

Charly's Werkstatt Karl-Heinz Krieger

Kfz-Meisterbetrieb · Wartung von Klimaanlage

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 4-6

Telefon (0 24 22) 90 11 50 · Telefax (0 24 22) 90 13 50

- ASU- und AU-Service
- Reifendienst
- TÜV-Vorbereitungen
- TÜV-Eintragung (tägl. außer dienstags)
- Kfz-Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- TÜV-Abnahme (tägl. außer dienstags)

Charly's Rasenmäher-Center

- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern
- Verleih von Vertikutiergeräten
- Verkauf von Heckenscherren

Autorisierter
Fachhandelspartner

Tanaka



Immer schön cool bleiben!

*Unser Klimaanlage-Service ist
das ganze Jahr hindurch
für Sie im
Einsatz*



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.30–17.00 Uhr
Sa. 8.30–13.00 Uhr
Mittagspause
von 12.15–13.00 Uhr

Eifel Flor

Nideggens erstes Gartencenter!

Räumungsverkauf wegen Inhaberwechsel!

Auf alle Artikel 30% Rabatt

außer Pflanzen, Saatgut und Gas.

Thumer Weg 54, 52385 Nideggen, Tel. 02427/902273, Inh. Martin Voißel

Tag des offenen Denkmals am 8. September 2013

Aufruf zur Teilnahme

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn, weist darauf hin, dass der diesjährige bundesweite **Tag des offenen Denkmals am 08. September 2013** stattfindet. Denkmaleigentümer haben wieder die Möglichkeit, ihr denkmalgeschütztes Gebäude an diesem Tag der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Hierzu wird ab August das bundesweite Veranstaltungsprogramm mit allen geöffneten Denkmalen bekannt gegeben.

Interessenten, die sich hieran beteiligen wollen, können sich bis zum **31. Mai 2012** anmelden. Anmeldeunterlagen können ab sofort bei der Gemeinde Kreuzau, Untere Denkmalbehörde, Zimmer 349, oder telefonisch unter der Telefon-Nr. 02422 / 507 349 (Herr Gottstein) angefordert werden.

Für die Anmeldung steht Ihnen zudem das Internet zur Verfügung. Unter **www.tag-des-offenen-denkmals.de** können Sie Ihr Denkmal zur diesjährigen Veranstaltung ebenfalls anmelden.

Der diesjährige Schwerpunkt des Tages des offenen Denkmals lautet:

„Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“

Was könnte am Denkmaltag also gezeigt werden?

Das Thema weist einen außerordentlich weiten Interpretationsspielraum auf und lässt sich auf so gut wie alle Denkmale und Denkmalgattungen beziehen. Das Motto greift die zentralen Fragestellungen der Denkmalpflege auf, die am Tag des offenen Denkmals öffentlich diskutiert werden sollen: Was ist wert, erhalten zu werden und weshalb? Was macht Denkmale unbequem und warum? Gibt es überhaupt „bequeme“ Denkmale?

Zu „unbequemen Denkmalen“ zählen viele Bauten, die heute im Allgemeinen aufgrund der politischen und sozialen Umstände ihrer Entstehungs- oder Nutzungszeit – in unterschiedlichem Ausmaß – ein gewisses Unbehagen oder sehr negative Gefühle auslösen. Dazu zählen Bunker-, Festungs- und Verteidigungsanlagen sowie Kriegerdenkmale und Kriegsgräberstätten aus vielen Jahrhunderten, Konzentrations- und Arbeitslager der NS-Zeit, DDR-Wachtürme, Reste ehemaliger DDR-Grenzanlagen und auch NS- und DDR-Verwaltungs- oder Versammlungsbauten. Kurzum, es handelt sich um Orte, an denen es Menschen nicht gut ging, an denen unterdrückt, gekämpft, gelitten und gestorben wurde, oder die daran erinnern. Diese Objekte sind bedeutende Zeitzeugen. Verantwortungsvoll historisch aufgearbeitet und allgemein verständlich erläutert, berichten sie uns ganz unmittelbar von den schwierigen bis katastrophalen Umständen ihrer Entstehungszeit.

Zu dieser Gruppe „unbequemer Denkmale“ gehören auch ganz allgemein Gefängnisbauten oder Anstalten und Heime für bestimmte Personengruppen. Oft werden diese Bauten heute ganz anders genutzt oder sind intensiv umgebaut worden. Am Tag des offenen Denkmals könnten Sie einmal historische Fotos und Pläne vorstellen und die ursprüngliche Nutzung und deren bauliche Umsetzung thematisieren.

Für Stadtplaner, Denkmalpfleger und Bevölkerung aus ganz anderen Gründen unbequem sind auch Bauten der Nachkriegsmoderne, bei denen die Frage nach der weiteren Erhaltung und der Nutzung für die Zukunft nicht geklärt ist oder in der Vergangenheit heftig diskutiert wurde. Dazu zählen Bürokomplexe und Kaufhäuser ebenso wie Siedlungsbauten aus den 1950er, 60er, 70er und sogar schon 80er Jahren, deren Denkmalwert aktuell in der Fachwelt und in der Öffentlichkeit umstritten ist.

Auch der demografische Wandel und anhaltende Migrationsbewegungen von Ost nach West oder vom Land in die Stadt oder nicht mehr benötigte Industriestandorte sind eine Herausforderung an die Denkmalpflege. Davon betroffen sind ländliche Wohnbauten ebenso wie Kirchen oder Industriebauten. Nutzungsalternativen müssen entwickelt werden und ihre Umsetzung ist eine schwierige Aufgabe für Denkmalpfleger, Eigentümer und Bevölkerung. Bei Kirchenbauten kommt hinzu, dass ihr sakraler Charakter nicht jede Nutzungsart zulässt und kirchenrechtliche Grundsätze berücksichtigt werden müssen.

Bei der Sanierung von Baudenkmalern kann es unerwartete Überraschungen geben und nicht immer sind diese für die Bauherren angenehm. Bislang unbekannte schwere Schäden aber auch kostbare Entdeckungen ziehen höhere Kosten oder Einschränkungen in der Umsetzung von baulichen Maßnahmen nach sich. Zeigen Sie am Tag des offenen Denkmals Objekte, die gerade in der Restaurierungsphase sind und erläutern Sie die Schwierigkeiten, vor denen Planer, Handwerker wie Eigentümer stehen.

Aber auch außerhalb des Mottos können sich Denkmale der Öffentlichkeit präsentieren, die keinen direkten Bezug zum diesjährigen Schwerpunktthema haben.

Am Tag des offenen Denkmals im Jahre 2012 wurden in mehr als 2.700 Städten und Gemeinden weit mehr als 8.000 Denkmale präsentiert. Bundesweit wurden diese von rund 4,5 Millionen Menschen besucht.

Walter Ramm
Bürgermeister

Kommen Sie zum Wandern nach Obermaubach!

Einladung zu 8 geführten Wanderungen
rund um den Stausee Obermaubach



Luftaufnahme Stausee Obermaubach

Der Naherholungs- und Fremdenverkehrsort Obermaubach der Gemeinde Kreuzau ist wegen seiner landschaftlich besonders reizvollen Lage an einem Trinkwasserstausee mit der höchsten Fischtreppe NRW's und Wasservogelbrutgebiet ein immer beliebter werdendes Tagesausflugsziel mit vielfältigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Besonders der Wanderfreund erlebt hier durch das Zusammenspiel von Wald, Fels und Wasser Naturgenuss und Entspannung auf Schritt und Tritt.

Um den Besuchern die Naturschönheiten des Wandergebietes rund um den Stausee näher zu bringen, bieten die Obermaubacher Gastgeber in diesem Jahr wieder insgesamt 8 geführte Wandertouren an. Sie werden herzlich eingeladen, in Begleitung ortskundiger Wanderführer die Landschaft rund um den Stausee Obermaubach zu erkunden.

Treff- und Startpunkt für die einzelnen Touren ist jeweils am kleinen Parkplatz in der Seestraße gegenüber „Café Flink“ an folgenden Terminen:

Sonntag,	24.03.2013,	10.00 Uhr,
Sonntag,	21.04.2013,	10.00 Uhr,
Donnerstag,	09.05.2013,	10.00 Uhr,
Sonntag,	02.06.2013,	10.00 Uhr,
Sonntag,	15.09.2013,	10.00 Uhr,
Sonntag,	13.10.2013,	10.00 Uhr,
Sonntag,	03.11.2013,	10.00 Uhr,
Sonntag,	24.11.2013,	10.00 Uhr.

Die Wanderstrecken sind ca. 10 km lang. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Wanderführer freuen sich auf viele interessierte Wanderer und teilen Ihnen jeweils am Startpunkt der einzelnen Termine mit, welche Wanderroute gewählt wird.

Zum Abschluss der Wanderung begrüßen Sie die Obermaubacher Gastronomiebetriebe gerne in ihren Restaurants und Cafés, um Sie mit Eifeler Spezialitäten und kulinarischen Genüssen zu verwöhnen.



NATURSTEIN



BOICHER STEINHOF

**SANDSTEIN
KALKSTEIN
SCHIEFER
GRANIT
BASALT**

Gereonstr. 22
52372 Kreuzau/Boich
Tel. 0 24 27/90 55 73
www.steinhandel.com



Neu eingetroffen:

**Bruchsteine
für Mauerwerk
aus Eifel-Sandstein**

**Zierkiesel &
Eiszeit-Findlinge
aus Irland
in verschiedenen
Größen und Farben**

Vorausgedacht für die Feuerwehr

Ein vorbildliches Verhalten zeigte ein Bürger aus der Gemeinde Kreuzau nach dem letzten größeren Schneefall. Er entfernte nicht nur den Schnee vom Gehweg, sondern er entfernte auch den Schnee vom nahegelegenen Hydranten.

„Das ist kaum zu glauben, können das nicht alle machen“, sagte der Leiter der Kreuzauer Feuerwehr, Karlheinz Eismar erfreut. Bei einem Brandeinsatz zählt jede Sekunde. Vor allem nach einem längeren Schneefall ist die Suche nach den Unterflurhydranten schwierig. Die einzelnen Löschgruppen kennen die Lage der Hydranten in ihren Orten. Durch personelle Engpässe kommt es aber tagsüber vor, dass Einheiten aus Nachbarorten zum Einsatzort entsandt werden. Diese orientieren sich dann an den Hydrantenschildern, um den Hydranten zu suchen. Da hilft ein „freigelegtes“ Exemplar ungemein und ist ein richtiger Zeitvorteil.



An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die „Freilegung“.

„Sicher fühlen“ – Selbst abtasten und Brustkrebs früher erkennen

Ein Seminar der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Kreuzau und der Stadt Nideggen und der Krebsgesellschaft NRW – In Kooperation mit der VHS-Rur-Eifel -

Wenn Sie Ihre Brust regelmäßig selbst abtasten, haben Sie die Möglichkeit, Veränderungen frühzeitig zu erkennen. Das Seminar will aufklären und Hilfestellungen geben. Die Gynäkologin geht einfühlsam auf Ihre Fragen zum Thema „Brustkrebs“ ein und gibt genaue Anleitungen zur Selbstuntersuchung der Brust. Verschiedene Brustmodelle stehen zum Abtasten zur Verfügung.

Teilnehmen können bis zu **15** Frauen.

Termin: Samstag, 13. April 2013, 15.00 bis 16.30 Uhr

Entgelt: 5,00 €

Leitung: Mechthild Lutz-Wirz, Gynäkologin, Tel. 02421-65129

Ort: 52372 KREUZAU, Hebammenpraxis, Dürener Str. 164, 2. Etage

Anmeldung: Inge Meinardus, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Kreuzau, Tel. 02422-507 112, i.meinardus@kreuzau.de, bis zum 10. April 2013

Weitere Infos bei den Veranstalterinnen und unter www.krebsgesellschaft-nrw.de



PORSCHEN & BERGSCH
Mediendiensteleistungen
Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

Ideen,
die
beeindrucken!

Einladung zur 7. Visitenkartenparty für Unternehmer:

Aktiv neue Geschäftskontakte suchen und finden

Von wegen Dienst ist Dienst und Schnaps ist Schnaps: Bei der Visitenkartenparty, zu der die Stabsstelle für Wirtschaftsförderung des Kreises Düren am Mittwoch, **13. März 2013**, bittet, sind die **Unternehmer aus der gesamten Region** ausdrücklich eingeladen, Berufliches und Freizeit zu vermischen. Im schönen Palmengarten des Technologiezentrums Jülich (TZJ) haben sie ab 18.30 Uhr einen Abend lang Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre neue Kontakte zu knüpfen, Visitenkarten auszutauschen und so ihr persönliches Netzwerk zu vergrößern.

Für den Eintritt von 25 Euro pro Person erhalten die Besucher - neben Imbiss, Getränken und Unterhaltungsprogramm - mit dem **Unternehmerverzeichnis** eine informative Kontaktbroschüre. Sie enthält Angaben über alle Besucher, deren Unternehmen und Kontaktwünsche. Via Visitenkartenparty-Datenbank können schon vor dem Feier-Abend gezielt Gesprächstermine verabredet werden. Landrat Wolfgang Spelthahn begrüßt die in der Region einzigartige Party ausdrücklich. Persönliche Kontakte und Netzwerkarbeit hält er für unverzichtbar, um das Potenzial der Region noch besser auszuschöpfen. "Allzu oft wissen Unternehmen zu wenig über die Leistungen anderer Firmen in der Region. Wenn Kontakte zu mehr Zusammenarbeit führen, lassen sich gewiss Synergieeffekte zum Nutzen aller erzielen. Das sichert Arbeitsplätze und neue können entstehen. Insgesamt brauchen wir mehr Unternehmer."

Anette Reinholz, Leiterin der Stabsstelle für Wirtschaftsförderung des Kreises Düren, lädt ausdrücklich auch Firmenvertreter aus den Nachbarkreisen, Belgien und den Niederlanden zur Party ein: "Anmeldung ist ab sofort übers Internet möglich!"

Carlo Aretz, Geschäftsführer des TZJ, freut sich, dass sein Haus wieder Schauplatz der Party ist. "Maßstab für deren Erfolg ist nicht in erster Linie die Teilnehmerzahl, sondern die Zusammenarbeit, die sich aus ihr ergibt." Auch aus der Sicht von Frank Drewes, Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft Jülich (SEG), ist die Party als "ein etwas anderes Format ein wunderbares Instrument der Wirtschaftsförderung".

Die Visitenkartenparty 2013 wird von der Wirtschaftsförderung Kreis Düren in Kooperation mit den Wirtschaftsförderern der Städte Düren und Jülich, dem TZJ und der CWIT, Tobias Lieven & Martin Rösler GbR, Merzenich organisiert. Am Partyabend haben Unternehmen und wirtschaftsnahe Institutionen die Möglichkeit, sich an einem Messestand zu präsentieren. Darüber hinaus gibt es zwei Visitenkarten-Tombola-Auslosungen. Es winken Sachpreise und die Möglichkeit, sein Unternehmen in einem moderierten Gespräch kurz vorzustellen. Weitere Infos und Anmeldung unter www.visitenkartenparty-2013.de.

Das Programm: Ab 18 Uhr: Einlass, 18.30 Uhr: Begrüßung durch Landrat Wolfgang Spelthahn, ab 19 Uhr: Tombola-Auslosung und moderierte Unternehmenspräsentationen, ab 19.30 Uhr: Imbiss/neue Geschäftskontakte, ca. 20.15 Uhr: Tombola-Auslosung der Sachpreise, ca. 23 Uhr: Ende der Veranstaltung

HÜRTGEN
Elektro-Haushaltsgeräte

*Exklusiv
Fachhändler*

Weltneuheit: i-Dos:
Das erste integrierte Präzisions-Dosiersystem von Siemens. Dosiert vollautomatisch und immer perfekt.



SIEMENS

...von Waschen
bis Trocknen,
von Spülen
bis Saugen!



SEBO

Saint-Hubert-Straße 2a · Düren-Lendersdorf
Tel. 0 24 21/40 62 07 · Mobil 0172/8155336



Mehr Durchblick bei der Rente

Sprechtag Kreuzau

- Wir beraten Sie unabhängig, individuell und kostenlos.
- Wir berechnen Ihren aktuellen Rentenanspruch.
- Wir klären Lücken in Ihrem Rentenkonto.

Öffnungszeiten:
1. Mittwoch jeder Monat, Terminvereinbarung unter 02422 507-105
nur nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr

Bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.

Bahnstraße 7 in 52372 Kreuzau

Telefon 02421 482 01, Fax 02421 482 1761
service-centrum.kreuzau@rvg-rheinland.de
www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de
Bürgertelefon 0202 1004013 (kostenlos)

Deutsche Rentenversicherung Rheinland

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am **22. März 2013**.

Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens

Mittwoch, 13. März 2013,

10.00 Uhr, per Mail einreichen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir künftig Text- und Bilddokumente ausschließlich in digitaler Form über die Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen können.

Texte sollten im Word-Format übermittelt werden.

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

Termine im Überblick vom 24.02. bis 31.03.2013

24.02.2013

Halbtageswanderung: "Durch die Mausel zur Kickley und zum Kuhkopf", ca. 8 km (Eifelverein Kreuzau e. V.), 13.00 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau. Wanderführer: Gerd Nöldgen

25.02.2013 - 28.02.2013

Fahrradtour nach Belgien (Mobile Jugendarbeit der Gemeinde Kreuzau), für Kids ab 10 Jahre

27.02.2013

Umweltausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

28.02.2013

Sozialausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

01.03.2013

Abifete (Gymnasium Kreuzau), 19.00 Uhr, Festhalle Kreuzau

01.03.2013

Jahreshauptversammlung des TSV Stockheim 09, 20.00 Uhr, Vereinsheim am Sportplatz

01.03.2013 - 02.03.2013

Fraktion CDU

03.03.2013

Wanderung: Winden-Bergheim-Bilstein-Winden (Wanderweg 12 "Bonsbusch-Hemgenberg"), ca. 9 km (Eifelverein Ortsgruppe Winden), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Schule Winden. Führung: Maria Kronberg

03.03.2013

Spielzeug- und Kleiderbörse (Kindergarten Kreuzau "Spatzennest"), 14.00 - 16.00 Uhr, Bürgerhaus/Musikschule Kreuzau (am Bahnhof)

04.03.2013

Fraktion CDU, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

05.03.2013

Bau- und Planungsausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

06.03.2013

Seniorenwanderung: Kreuzau-Obermaubach (Eifelverein Kreuzau e. V.), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau.

07.03.2013

Fraktion FDP, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

08.03.2013

Jahreshauptversammlung (Kirmesgesellschaft Kreuzau e. V.), 20.00 Uhr, Gaststätte "Alte Post", Kreuzau

08.03.2013 - 09.03.2013

Fraktion SPD

09.03.2013

Budo Gala (Turnclub 1889 Kreuzau e. V.), 19.00 Uhr, Sporthalle Kreuzau

09.03.2013

Frühjahrskonzert (Junges Orchester Kreuzau), 19.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr, Festhalle Kreuzau.

10.03.2013

Filmnachmittag (KG "Ahle Schlupp" Kreuzau e. V.), 16.00 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau. Kaffee u. Kuchen ab 15.30 Uhr.

11.03.2013

Fraktion SPD, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

12.03.2013

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

13.03.2013

Mitgliederversammlung (Tennisclub Kreuzau e. V.), 19.30 Uhr, Tennisanlage Winden

14.03.2013

Fraktion FDP, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

15.03.2013

Jahreshauptversammlung (KG "Ahle Schlupp" Kreuzau e. V.), 19.00 Uhr, Gaststätte "Alte Post", Kreuzau.

17.03.2013

Tageswanderung: "Historischer Wanderweg" ab Simonskall, ca. 14 km (Eifelverein Kreuzau e. V.), 9.00 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau. Wanderführer: Helmut Linden

17.03.2013

Wanderung: Kreuzau-Burgau-Niederau-Kreuzau (Wanderweg 32), ca. 10 km (Eifelverein Ortsgruppe Winden), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Schule Winden. Führung: Kurt Schumacher

19.03.2013

Hauptausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

21.03.2013

Frühstückstreffen Kreuzau (Gemeinde Kreuzau), 8.45 Uhr, in Friedenau im Cafe. Anmeldung bis zum 15.03.12, Fr. Cremer, Rathaus (Zi. 109). Tel.: 02422/507409



»Ich bin unabhängig von steigenden Stromkosten – durch Photovoltaik!«

Ihr IBC SOLAR Fachpartner:

☐ **biederstedt**

☐ **PHOTOVOLTAIK**

Hahnswende 48 • 52372 Kreuzau
Tel. 02421/5558931 • Fax. 02421/5558932
Mail: pv-biederstedt@t-online.de

Werden auch Sie unabhängig mit Ihrer eigenen Photovoltaikanlage! Ihr Fachpartner berät Sie gerne: www.biederstedt.de

DIE AUSSICHTEN SONNIG

IBC SOLAR

22.03.2013

Jahreshauptversammlung (Eifelverein Kreuzau e.V.), 19.00 Uhr, Gaststätte "Alte Post", Kreuzau. Näheres im Aushang und in der Einladung.

22.03.2013

Jahreshauptversammlung (Eifelverein Ortsgruppe Winden), 19.00 Uhr, Gaststätte Küpper, Winden.

23.03.2013

Jahreshauptversammlung (Turnclub 1889 Kreuzau e.V.), 19.30 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau

27.03.2013

Seniorenwanderung "Rund um Heimbach" (Eifelverein Kreuzau e.V.), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Bürgerhaus Kreuzau.

31.03.2013

Wanderung: Prof.Schürmann-Weg (Nr. 42) nach Zerkall mit Rur-talbahn zurück, ca. 9 km (Eifelverein Ortsgruppe Winden), 13.30 Uhr, Treffpunkt: Kapellchen Winden. Führung: Inge Bank
Aktuelle Termine, mobil abrufen unter www.kreuzau.de/vkalender.php

Hinweis: Die Tagesordnungen des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Kreuzau werden mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung in den Bekanntmachungskästen der einzelnen Ortschaften sowie im Internet (www.kreuzau.de) über das Ratsinformationssystem bekannt gemacht.



Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau
Tel. 02422/507-0, Fax: 02422/507-498
Internet: www.kreuzau.de, E-Mail: buergermeister@kreuzau.de
Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau 02422/507-200

Öffnungszeiten:

montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr, dienstags 13.30 – 16.00 Uhr,
donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Feuerwehr/Rettungsdienst

Arztrefuzentrale

Ärztliche Notrufnummer

Notfallpraxis

Zahnärztlicher Notdienst

Info-Zentrale für Vergiftungsfälle

Universitätsklinik Bonn

Polizei Notruf

Polizeiwache Kreuzau

Bezirksdienst Kreuzau 1

Polizeihauptkommissar Wegner

Bezirksdienst Kreuzau 2

Polizeihauptkommissar Nolden

Gemeinsame Sprechzeiten

mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH

Nach Dienstschluss:

bei Versorgungsstörungen (Wasser)

Wasserversorgungszweckverband Per-

lenbach

RWE Strom und Gas

St. Augustinus-Krankenhaus GmbH

Krankenhaus Düren GmbH

St. Marien Hospital

Kreuz-Apotheke

Victoria-Apotheke

Schiedsmann

Telefon-Seelsorge

Düren-Heinsberg-Jülich

evangelisch

katholisch

Telefon-Nr.

112

(01 80) 5 04 41 00

116 117

Roonstr. 30, Düren

(01 80) 5 98 67 00

(02 28) 1 92 40

110

(0 24 22) 50416 6312

(0 24 22) 50416 6331

(0 24 22) 50416 6332

(0 24 22) 50 70

(02422) 507-444

(0 24 72) 99 160

(0 24 21) 47 00

(0 24 21) 59 90

(0 24 21) 3 00

(0 24 21) 80 50

(08 00) 9 40 00 00

(08 00) 5 23 72 00

(0 24 22) 6455

(08 00) 1 11 01 11

(08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm:

Sirenen warnen die Bevölkerung bei Gefahr, z.B. bei Rauch- oder Gaswolken, plötzlichen Hochwassergefahren oder Schäden an den Staumauern der Talsperren.

Verhaltensregeln:

- In geschlossene Räume begeben, Ruhe bewahren.
- Fenster und Türen schließen.
- Radio Rur oder WDR 2 einschalten und Hinweise beachten.
- Nicht telefonieren! Nur im Notfall Notrufnummern (110, 112) verwenden.

WERBUNG... die anzieht!

Wir bedrucken Ihre Firmen-/Vereins-Textilie!

Zum Beispiel:

Poloshirt, Premium-Qualität,
100% Baumwolle mit Knopfleiste,
inkl. 1-farbiger Druck Brustemblem
und großflächiger Rückendruck im
Flock- oder Flexverfahren

1-24 Stk. = **€ 15,95**
je Shirt netto

Normales T-Shirt
bei gleicher Qualität
1-24 Stk. = € 9,99 je Shirt netto



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)



Ihr Logo

**10% Erst-
besteller-
Rabatt!**

*Anzeige ausschneiden, mit-
bringen und Rabatt erhalten!

Tel. (0 24 21) 7 39 12
Fax (0 24 21) 97 24 01 · 73011

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Schulnachrichten

Feierliche „Geldschwein“-Übergabe der Hauptschule Kreuzau



Voller Stolz fand sich am 19.12. 2012 die gesamte Schülerschaft der Gemeinschafts-Hauptschule Kreuzau in der Sporthalle ein, um ihren Beitrag zu der zur Zeit im Bau befindlichen Kletterwand an Herrn



Hickethier vom Gymnasium zu übergeben.

Die Schülerinnen und Schüler hatten Anfang November anlässlich des 3. Sponsorenlaufs der Hauptschule zum Teil 20 Kilometer zurückgelegt und konnten so knapp 450 Euro „erlaufen“. Dieser Betrag wurde vom Förderverein auf 600 Euro aufgestockt. Der Verwendungszweck dieses Geldes stand schon seit einiger Zeit fest, da von den Schulen des Schulzentrums unter der Federführung von Herrn Hickethier ein „Kletterwandprojekt“ ins Leben gerufen worden war, das von den einzelnen Schulen und externen Sponsoren unterstützt wird.

Zur feierlichen Übergabe eines prall gefüllten Sparschweins hatten sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern und dem Schulleiter Herrn Rogas in die Sporthalle begeben und konnten vor Ort

schon einmal das Fortschreiten ihres Projekts in Augenschein nehmen, sodass auch jedem deutlich wurde, wofür man sich die eine oder andere Blase an den Füßen beim Sponsored Walk erlaufen hatte. Herr Hickethier bedankte sich für die Unterstützung und konnte auf die baldige Inbetriebnahme der Kletterwand verweisen. Natürlich ließen es sich die Schülerinnen und Schüler nicht nehmen, sich vor der noch eingerüsteten Wand fotografieren zu lassen.

Anschließend fand der diesjährige Schulausflug nach Köln statt, der auch sportlichen Hintergrund hatte, da nämlich der Besuch des Sportmuseums auf dem Programm stand.

Erster thematischer Elternabend

der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen, der Hauptschule und Realschule Nideggen zum Thema „Handy und Internet – zwischen Spaß und Straftat“



Welche Gefahren und Fallstricke lauern im Internet und im Umgang mit Handy und Internet? Wie kann ich mein Kind vor Mobbing oder durch Leichtsinnigkeit verursachte Straftaten schützen?

Diesen Fragen gingen ca. fünfzig interessierte Eltern der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen, aber auch der Haupt- und Realschule Nideggen nach. Sehr ansprechend und alltagsnah beschrieb der Polizeibezirksbeamte POK Herr Willi Scheeren mögliche kritische Situationen, in die Kinder und Jugendliche geraten können. Mit einer Präsentation des Kriminalkommissariats „Kriminalprävention und Opferschutz“ zeigte Herr Scheeren zahlreiche Maßnahmen auf, mit dessen Hilfe Eltern und Schulen Probleme in diesen Bereichen vorbeugen können. Entscheidend ist dabei eine Aufklärung der Eltern, Schülerinnen und Schüler und Lehrer über rechtliche Rahmenbedin-

gungen sowie das Interesse an den Aktivitäten der Jugendlichen im Internet. In der Jahrgangsstufe 6 werden zukünftig die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule rund um das Thema „Handy und Internet – zwischen Spaß und Straftat“ informiert. Umfangreiches Informationsmaterial wurde den Eltern zur Verfügung gestellt.



Was aber tun, wenn ein Kind zum Mobbingopfer wird? Herr Scheeren zeigte deutlich auf, welche Maßnahmen dann auch von der Polizei ergriffen werden können. Zahlreiche interessierte Fragen der Eltern zeigten, dass diesem Thema große Bedeutung zugemessen wird.

Der neue Ford Kuga
Bereits jetzt bei uns live erleben!



Ab 20.990,-- € +
Bereitstellung 890,-- €
= 21.880,-- €

Kuga Trend 2x4 1.6l EcoBoost 110KW/150PS
Audiosystem CD • Klimaanlage • Berganfahrassistent

Kraftstoffverbrauch (l/100Km) innerorts 8,3 außerorts 5,6, kombiniert 6,6, CO2-Emission kombiniert 154g/km

La Linea La Linea Franca Kfz-Handels GmbH
www.lalineade.de
Paradiesbenden 4 • 52349 Düren • Tel.: 0 24 21/48 84-0



Wir verstehen uns als Begleiter im Trauerfall,
als Berater für die Bestattungsvorsorge und
als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.

Telefon 02422/3518

www.bestattungen-holzportz.de

Kreuzau - Lendersdorf - Drove

Hans-Hubert Holzportz, privat: Kolpingstraße 8, 52372 Kreuzau



Pfarrgemeinden

„Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“

Weltgebetstag aus Frankreich am 1. März 2013 in Kreuzau

In diesem Jahr sind es Frauen aus Frankreich, die unter dem Motto „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“ zum weltweiten Beten und Singen am ersten Freitag im März einladen. Auch in diesem Jahr wollen wir hier in Kreuzau wieder in dieses umfassende Gebet einstimmen und laden alle interessierten Frauen und Männer der evangelischen Gemeinde und aus den umliegenden Pfarrgemeinden ein **am Freitag, dem 1. März um 16.30 Uhr zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Heribert, Kreuzau.**

Frankreich – ein Land von rund 62 Mio. elegant gekleideten, freiheitsliebenden Lebenskünstlerinnen und -künstlern, die ihr „vie en rose“ bei Akkordeonmusik unterm Eiffelturm genießen. Soweit das Klischee. Dass Frankreich allerdings sehr viel mehr ist als Paris, Haute Couture, Rotwein und Baguette, das wissen alle, die sich einmal näher mit unserem Nachbarland befasst haben. Deutschland und Frankreich spielen in der EU Vorreiterrollen und Frankreich ist heute der wichtigste Markt für deutsche Produkte. Im Jahr 2013 kommt der Weltgebetstag (WGT) von Christinnen aus unserem Nachbarland, mit dem uns viel verbindet und wo es doch Neues zu entdecken gibt.

Frankreich ist mit seinen mehr als 540.000 km² eines der größten Länder Europas. Seine landschaftliche Vielfalt reicht von hohen Gebirgsketten und dem Mont Blanc (mit 4.810 m höchster Berg der Alpen) über sanfte Hügellandschaften und Flusstäler von Seine, Loire und Rhône bis zur Küste – sei sie wild wie in der Bretagne oder mondän wie an der Côte d'Azur. In Frankreich, wo zwischen 50 und 88 % der Bevölkerung römisch-katholisch sind, ist die strikte Trennung zwischen Staat und Religion in der Verfassung verankert.

Schwer haben es häufig die Zugezogenen, meist aus den ehemaligen frz. Kolonien in Nord- und Westafrika stammend, von denen viele am Rande der Großstädte, in der sog. banlieue, leben. Ihr Anteil an der Bevölkerung lag 2005 bei 8,1 %. Geschätzte 200.000 bis 400.000 sogenannte Illegale leben in Frankreich.

Was bedeutet es, Vertrautes zu verlassen und plötzlich „fremd“ zu sein? Diese Frage stellten sich die Frauen, die den WGT-Gottesdienst vorbereitet haben. Damit verbunden ist natürlich auch die Frage: wie können wir Fremde bei uns willkommen heißen? Ein spürbares Zeichen dafür wird auch mit der Kollekte gesetzt, die Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt. In Frankreich und Deutschland werden so Projekte für Frauen mit „Migrationshintergrund“ gefördert, z. B. Flüchtlinge und Asylbewerberinnen.

Unser Team bestehend aus Frauen der evangelischen Gemeinde und den umliegenden katholischen Pfarreien bereiten den Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit vor und freuen sich über alle, die kommen!

Im Anschluss laden wir alle zum **Beisammensein bei landestypischen Speisen und Getränken ins Pfarrzentrum Kreuzau, Poststraße, ein.**

„Bruder Klaus Kapelle in Wachendorf und die Eifelgöttinnen in Nettersheim“

Informativer, spiritueller und erholsamer Tag in der Eifel für Frauen am Dienstag, dem 23. April 2013

Aus Dankbarkeit für ein gutes und erfülltes Leben haben die Eheleute Scheidtweiler in den Jahren 2005 / 2006 auf ihrem Acker in der Nähe von Wachendorf in der Eifel ihre „Bruder Klaus Kapelle“ errichtet. Kaum jemand hat wohl im Vorfeld damit gerechnet, dass gerade diese Kapelle in den folgenden Jahren derart viel Zuspruch finden würde. Regelrecht berühmt geworden ist sie, Menschen von überall her kommen in die Eifel und besuchen diesen besonderen spirituellen Ort. Das liegt sicher zum einen an der ungewöhnlichen Architektur, die der renommierte **Architekt Peter Zumthor** aus der Schweiz verantwortet, der auch das Kolumbäumuseum in Köln und das Holocaust-Mahnmal in Berlin entworfen hat. Zum anderen ist es sicher auch die Spiritualität des **Schweizer Mystikers Klaus von der Flüe**, der im 15. Jhd. lebte und gerade durch seine enge Verbundenheit mit und in Gott zum Ratgeber und Friedensstifter weit über seine Zeit hinaus wurde. Diesen besonderen Ort wollen wir am Vormittag unseres Eifeltages besuchen. Für den Fußweg vom Parkplatz bis zur Kapelle werden wir ca. 20 Minuten benötigen.



„Ich würde gerne
vorsorgen um sicher
zu sein.“



„Ich würde gerne
mit dem Wind auf
Reise gehen.“



„Ich möchte das Wie
und Wo selbst
wählen.“



„Ich würde gerne
Zuhause Abschied
nehmen.“



„Ich würde gerne
von den Wogen der
See getragen
werden.“



„Ich würde gerne
die Musik wählen
die mir am Herzen
liegt.“



„Ich würde gerne mit
jemand reden der mich
versteht.“

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus „Pietät“ Lüssem



Nachdem wir uns dann in Urft beim Mittagessen gestärkt haben (die Speisekarte bietet für jeden Hunger das Passende), werden wir am Nachmittag in Nettersheim erwartet. Unter der sachkundigen Führung der dortigen **Gemeindereferentin Rita Pehl** werden wir zuerst kurz das „**Natur- und Geschichtszentrum Eifel**“ besuchen und uns einen ersten Überblick über die Frühgeschichte der Eifel verschaffen, die geprägt war durch die Kelten, Germanen und Römer. Dann werden wir nach einer kleinen Wanderung (ca. 30 min.) eine **Anhöhe mit gallo-römischen Tempelresten** erreichen, wo **vor 2000 Jahren die Matronen, die keltisch-germanischen Mutter- und Schutzgottheiten** verehrt wurden. Dort sind auch heute noch verschiedene Gedenksteine zu bewundern. Nachdem wir uns in einem Café in der Nähe gestärkt haben, treten wir die Rückfahrt an und besuchen zum Abschluss noch kurz die Kirche in Thum, die das Patrozinium „Fides, Spes et Caritas“ führt. Dort werden wir den kostbaren alten Holzsaltar bewundern, dessen drei Frauengestalten uns nach unserer Eifeltour vielleicht gar nicht so unbekannt vorkommen. Wir treffen uns **am Dienstag, dem 23. April um 8.45 Uhr am Bürgerhaus am Bahnhof in Kreuzau**. Von dort fahren wir gemeinsam mit dem Bus und werden dort auch wieder **um ca. 19.00 Uhr zurück** sein. Wir laden alle interessierten Frauen ganz herzlich ein! **Kosten für Busfahrt und Eintrittsgelder: 19,- €**; Speisen und Getränke zahlt jede bitte selbst. Die Karten sind ab sofort im zentralen Pfarrbüro, Kirchweg 2 in Kreuzau erhältlich. Wir weisen darauf hin, dass nur ein beschränktes Kartenkontingent zur Verfügung steht! Bitte an festes Schuhwerk denken!

Historisches Monatsfoto

Im Schaukasten des Arbeitskreises Dritte Welt auf Höhe des Hauses Hauptstr. 56 wird ein Foto von dem Glockenraub durch die Nationalsozialisten im Jahre 1940 ausgestellt. Die Glocke wurde 1807 von französischen Glockengießern gegossen, zu der Zeit, als unsere Region zum Kaiserreich Frankreich gehörte.



Bestattungen



Karl Breuer

Dino und Walter Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de



BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
Helfen und Begleiten**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 024 22-50 47 67 TEL. 022 52-8 36 79 60

ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG
BESTATTUNGEN JOHANNA KNIPRATH
52372 KREUZAU · EIFELSTRASSE 6 · TEL. 024 22-53 22

BESTATTUNGSHAUS

STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR

www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Kreuzau-Untermabach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Vereinsmitteilungen

Junges Orchester Kreuzau e.V.

**Ein Strauß bunter Melodien zum Frühjahrskonzert
des Jungen Orchesters Kreuzau**

Das Junge Orchester Kreuzau lädt zum Frühjahrskonzert am Samstag, 09. März 2013, um 19.00 Uhr in die Festhalle Kreuzau ein. Dirigent John Kikken und seine Musiker sowie das Jugendorchester unter der Leitung von Ruth Kniprath versprechen wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm.

Zu Beginn des Konzertes dürfen sich die Besucher auf die über 30 Jugendlichen des JOK-Nachwuchses freuen. Ihr neu erarbeitetes Programm ist vielseitig und reicht von der festlichen Ouvertüre „Juvenile Overture“ von Rob Ares über verschiedene Arrangements von Andre Wagnain bis hin zu „Rock the night“ von Markus Götz, einem rockigen Stück mit Solopartien für Schlagzeug, Trompete und Saxophon.

Die Musiker des Jungen Orchester Kreuzau unter dem Dirigat von John Kikken möchten mit ihrem Programm die Vielfältigkeit der Stücke für ein Blasorchester aufzeigen und damit einen bunten Frühlingsstrauss binden. In diesem Strauss enthalten sind traditionelle Märsche, symphonische Werke, Titel mit Überraschungen, bekannte Melodien im neuen Klang sowie aktuelle Hits, die mit einer Lichtshow untermalt werden.

Karten zum Preis von **10 € für Erwachsene** und **5 € für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre** können **bis zum 05.03.2013** bei der Geschäftsführerin Regina Küpper (Tel. 02422-7224, regina@kuepper-kreuzau.de) oder beim Vorsitzenden Heinz Schäfer (Tel. 02422-6711, schaefer_h@t-online.de) vorbestellt werden. Die Kartenausgabe erfolgt am Freitag, 08.03.2013 in der Zeit von 19.00 – 20.00 Uhr in der Festhalle Kreuzau oder an der Abendkasse.

Das Junge Orchester Kreuzau und das Jugendorchester freuen sich sehr darauf, viele Besucher am 9. März in der Kreuzauer Festhalle zum Frühjahrskonzert 2013 begrüßen zu dürfen.

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30
Telefax (0 24 65) 10 59



Garagentore
Verkaufs- und Montage-Service



Türen · Tore · Zargen · Antriebe



TurnClub 1889 Kreuzau e.V.

2. Kreuzauer Budo-Gala zum Jubiläum

Seit 25 Jahren Ju-Jutsu im Turnclub Kreuzau. Am Samstag, 9. März 2013, 19 Uhr, Budo-Sport auf höchstem Niveau. Eintritt frei.

Am Samstag, 9. März 2013, um 19:00 Uhr heißt es in der Kreuzauer Sporthalle endlich wieder "Bühne frei" für die 2. Kreuzauer Budo-Gala. Bei freiem Eintritt lädt die Judo/Ju-Jutsu-Abteilung alle Budo-Sport Interessierten zur Gala ein. Auf die Zuschauer wartet bei dieser Veranstaltung eine Show der Superlative. Auch mehrere Budo-Sport-Vereine aus der Region haben zugesagt. So erfahren die Gäste viel über die Budo-Sportarten Aikido, Taekwon-do, Karate und Hapkido. Daneben werden mehrere Ju und Ju-Jutsu-Darbietungen von eigenen Kräften zu sehen sein. Als Höhepunkt der Veranstaltung stellt eine neu gegründete Formenwettkampfgruppe aus Kreuzau ihr aktuelles Programm vor.

Bei der Gründung der Ju-Jutsu-Abteilung vor 25 Jahren wagte noch keiner der Verantwortlichen von einer solchen Erfolgsgeschichte zu träumen, die der Budo-Sport in Kreuzau genommen hat. Auch nicht der damals frisch gebackene Dan-Träger und Initiator, Helmut Titz aus

Niederau, der die Gruppe 1988 ins Leben rief: "Nach anfänglichen Vorbehalten, Budo-Sportart anzubieten, wurde zunächst eine Probezeit vereinbart." Alle Beteiligten waren damals von der äußerst positiven Resonanz auf das Probetraining überrascht. "So als ob die Kreuzauer Jugend auf ein solches Angebot gewartet hätte", erinnert sich Übungsleiter Titz, der die Abteilung seit ihrer Gründung leitet.

Trotz zunächst bescheidenen Trainingsmöglichkeiten wurde mit einfachsten Mitteln intensiv trainiert und die Gruppe erfuhr schnell Zuwachs. Ein Jahr nach Gründung fand die erste Meisterschaft im Ju-Jutsu-Formenwettkampf in Kreuzau statt. Die Erfolge der eigenen Mannschaften in dieser neuen Ju-Jutsu-Wettkampfform bescherte der Abteilung einen nie für möglich gehaltenen Aufschwung. Die Veranstaltungen erfreuten sich auch bei den Zuschauern immer größerem Zuspruch und die Abteilung wuchs auf über 200 Sportler an. Dank hervorragender Trainingsarbeit gelang es, mehrere Deutsche- und Landesmeisterschaften im Formenwettkampf zu erringen. Unvergessen die Erfolge der Formenwettkampfgruppen "Crash Test Dummies", "New Generation" und "Die Joker", über die auch das Fernsehen live berichtete.

Die Ju-Jutsu-Abteilung zählt zu einer der größten und erfolgreichsten Ju-Jutsu-Gruppen in Deutschland. Im Jahr 2000 wurde sie mit dem Förderpreis der Dresdner Bank ausgezeichnet. Die Zahl der durchgeführten Gürtelprüfungen belegt, dass nicht nur im Leistungsbereich sondern auch in der Nachwuchsarbeit viel getan wird. So werden jedes Jahr Schülerprüfungen mit durchschnittlich 50 bis 70 Teilnehmern durchgeführt. "Damit ist die Ju-Jutsu-Abteilung eine der erfolgreichsten im Nordrhein-Westfälischen Ju-Jutsu Verband", so Titz, der mehrere Jahre im Vorstand des Bundes- und Landesvorstandes als Referent in der Jugendleiter- und Übungsleiterausbildung tätig war.

40 Judoka trainieren inzwischen ebenfalls in der zwischenzeitlich in Judo/Ju-Jutsu-Abteilung umbenannten Gruppe. Trainingszeiten und mehr Infos zur Budo-Gala: www.turnclubkreuzau.de



Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de - www.malermeister-emons.de

Der Caddy® für ecoProfis

GEWERBE-ANGEBOT



Nutzfahrzeuge

Es gibt für jede Aufgabe einen Experten – den Caddy® eco-Profi Kastenwagen!

Sie sind Elektroinstallateur, Maler, Fensterputzer, Zimmermann, Gärtner, Kurierfahrer oder ein anderer Gewerbetreibender – und damit einer unserer wichtigsten Experten. Denn ohne die kompromisslosen, vielfältigen Anforderungen unserer Kunden gäbe es ihn nicht:

Den Caddy®, ein Fahrzeug, das Maßstäbe setzt in Sachen hoher Qualität, kluger Raumnutzung und wegweisender Effizienz. Und so jede Aufgabe meistert.



Alle Abbildungen zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattungen



Aktionsmodell Caddy®, „ecoProfi“

Caddy®, „ecoProfi“-Kastenwagen 1,2l TSI 63 kW (86 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,0; außerorts 5,9; kombiniert 6,7; **CO₂-Emissionen kombiniert 156 g/km**; elektrisch einstell- + beheizbare Außenspiegel, Schiebetür rechts im Laderaum, Wärmeschutzverglasung, 6 Verzurösen zur Ladegutsicherung, ESP, ABS, ASR, MSR, Servotronic, Tagfahrlicht, ZV mit FFB u.v.m.

Jetzt zum Aktionspreis: **nur € 9.990,-** zzgl. gesetzl. USt.

JACOBS
automobile

Jacobs automobile Düren · Zweigstelle Audi Zentrum Aachen
Jacobs automobile GmbH & Co. KG · Felix-Wankel-Str. 2 · 52351 Düren
Tel.: 02421-5910 100 · www.jacobs-dueren.de



Ihre Ansprechpartnerin:
Beatrix Breit
Verkauf Nutzfahrzeuge
Tel.: (02421) 5910-115

+++ www.jacobs-gruppe.de +++

- ✓ Einbruchschutz
- ✓ Funk-Alarmanlagen
- ✓ Schließanlagen
- ✓ Zutrittskontrolle
- ✓ Sicherheitsschlösser
- ✓ Tresore
- ✓ Briefkasten- und Klingelanlagen
- ✓ Gravuren aller Art
- ✓ Schilder aller Art

ANDRÉ SCHMITZ

SiGra-tec

- Sicherheitstechnik ✓
- Gravurtechnik ✓
- Schlüsseldienst ✓



Mühlengasse 3a 52372 Kreuzau
 Tel 02422-9048094
 Fax 02422-9048095
 Mobil 015777815189
 E-Mail info@schmitz-sigra-tec.de
www.schmitz-sigra-tec.de

BERATUNG ✓ VERKAUF ✓ MONTAGE ✓ TÜRÖFFNUNG ✓

Buchvorstellung und Fotoschau

Der Geschichts- und Heimatverein Drove - Boich - Thum gibt seine dreizehnte Veröffentlichung über die Geschichte des Ortes Drove heraus. Am **16. März 2013** ab 17.00 Uhr wird der 2. Band der Dokumentarreihe „Drove in Zeitungen, Fachzeitschriften und in der Literatur“ mit historischen Aufsätzen, Abhandlungen und neueren Untersuchungen des Geschichtsvereins in der Gaststätte „Zur Post“ vorgestellt.

Gleichzeitig findet auf vielfachen Wunsch noch einmal die große Fotoschau über „Drove, wie es unsere Großeltern und Urgroßeltern kannten“ im gleichen Lokal statt.

Das Partnerschaftskomitee Kreuzau/Plancoët e. V. informiert

Jugendaustausch 2013

Im Sommer 2013 organisiert das Partnerschaftskomitee Kreuzau/Plancoët e. V. erneut einen Jugendaustausch mit der Partnergemeinde Plancoët in der Bretagne.

Termine:

- **Besuch der Franzosen in Kreuzau: 19.07. bis 26.07.2013**
- **Gegenbesuch in Plancoët: 26.07. bis 02.08.2013**

Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Sie werden in Familien untergebracht. Für die AustauschpartnerInnen wird jeweils ein Programm vorbereitet und verschiedene Aktivitäten werden angeboten. Begleitet wird die Gruppe von zwei sprachkundigen Erwachsenen.

Gefördert wird diese internationale Begegnung durch das Deutsch-Französische Jugendwerk.

Für weitere Informationen und Anmeldungen bis zum **30.03.2013:**

Partnerschaftskomitee Kreuzau/Plancoët e. V.

c/o Yannick Mariot / Geschäftsführerin – 02424.1631

info@partnerschaft-kreuzau-plancoet.de

www.partnerschaft-kreuzau-plancoet.de

Zahlreiche Ehrungen und Jubilare beim Patronatsfest

Stolz verkündet der 1. Vorsitzende Walter Jörres beim Patronatsfest der Marianischen Schützengesellschaft Langenbroich/Bergheim wieder zahlreiche Namen, von Mitgliedern für herausragender Leistung u. Mitgliedschaft die zwischen 10 und 40 Jahre beträgt. Hierfür gab es zahlreiche Jahresnadeln und Orden, eine ganz besondere Auszeichnung gab es für eine besondere Frau Anne-



liese Wirtz, offiziell seit 30 Jahren im Verein, aber seit mehr als 50 Jahren mit Ideen, Taten und Gedanken ganz vorne mit dabei, bis zum heutigen Tage sind Ihre selbstgemachten Marmeladen und Kuchen zu den verschiedensten Festen ein Gedicht. Darüber hinaus ist Sie bis zum

heutigen Tage als Organisatorin der beliebten Seniorennachmittage im Schützenheim aktiv. Dafür und für viele weitere Aktivitäten im Verein wurde Sie heute ausgezeichnet mit der (Frauenbrotsche aus Gold) des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, die Ihr von der Bezirksbundesmeisterin Hanni Kurth überreicht wurde. 40 Jahre im Vereinsleben aktiv und kein bisschen müde, wurden auch: Heinz Jörres und Karl-Heinz Schüll mit der Jahresnadel und Orden geehrt, Sie sind bei der Durchführung der Feste und als helfende Hände sehr bekannt. Sowie auch unser Schriftführer Peter-Albert Viehs, seit 40 Jahren im Vereinsleben aktiv und verdienstermaßen mit allen erreichbaren Ehrungen des Historischen Deutschen Schützenbruderschaften ausgezeichnet worden. Sein zum Patronatsfest anstehender Jahresrückblick hat mittlerweile schon einen Kultstatus erreicht dieser wird mit einer guten Portion Humor gerne von Ihm zum besten gegeben.

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
 Kunden- und Wartungsdienste
 Solaranlagen / Wärmepumpen
 Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
 52399 Merzenich-Girbelsrath
 Telefon (0 24 21) 97 15 60
 Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Manche sagen, bei Versicherungen geht es nur ums Geld/
Uns geht es vor allem um eins – um Sie!

Maßstäbe / neu definiert



AXA Bezirksdirektion **Thomas Frings**

Am Courtenbachshof 3, 52349 Düren, Tel.: 02421 693630, Fax: 02421 6936329, thomas.frings@axa.de

Tolle Erfolge

der Stockheimer Jugend beim Kreuzauer Gemeindepokal 2013



Beim diesjährigen Gemeindepokal am 13. Januar 2013 in der Sporthalle Kreuzau haben die Mannschaften der E- und F-Jugend sowie die Bambinis des TSV Stockheim 09 sehr erfolgreich teilgenommen. Das Turnier eröffneten die E- Jugendmannschaften aus dem Gemeindegebiet. Hier setzten sich die Kicker des TSV mit drei souveränen Siegen durch und holten unangefochten den Gemeindepokal nach Stockheim. Im

anschließenden F- Jugendturnier standen die TSV Junioren den Kickern der E- Jugend in nichts nach und brachten ebenfalls mit drei Siegen den Pokal nach Stockheim. Auch die Bambinis spielten ein hervorragendes Turnier und sicherten sich letztendlich einen tollen zweiten Platz. Mit diesen Erfolgen können der Jugendleiter und die Trainerteams der einzelnen Mannschaften hoffnungsvoll in die Zukunft schauen und auf diese erfolgreiche Jugendarbeit weiter auf-



bauen. Es war auch die Art und Weise, mit welcher Souveränität und spielerischen Qualität sich die Teams im Turnier durchgesetzt haben, was die Verantwortlichen des TSV Stockheim und die Zuschauer begeisterte. Nach der Pokalübergabe wurden die Turniersiege von den aktiven Junioren und den Zuschauer kräftig bejubelt.

Die Verantwortlichen des TSV bieten gerne interessierten Personen an, sich an der erfolgreichen Arbeit zu beteiligen und so den weiteren Weg der Jugendabteilung mit zu gestalten. Falls Interesse an einer Mitarbeit besteht, kann man sich gerne beim Jugendleiter, Herrn Franz unter der Tel.-Nr.: 02421/ 52876 informieren.

DER SPECK MUSS WEG, NICHT NUR IM JANUAR!?

Es ist immer das gleiche am Jahresanfang. Das alte Jahr war wie es war, man zieht Bilanz und schon ist das Weihnachtsfest da, mit all seinen Verlockungen. Es wurde gegessen und getrunken und auch der Jahreswechsel mit seiner Silvesterfeier trägt dazu bei dass man der Waage nicht mehr traut. Neue Vorsätze gibt es viele, dabei wurden die alten, vom vorigen Jahr nicht mal umgesetzt. Und wie schnell das Jahr vergeht, – wir sind schon wieder mittendrin. Jetzt muss er weg, der Speck, denn mit großen Schritten geht es auf den Badeurlaub zu, und da muss die Figur stimmen. Außerdem: In einem gesunden Körper steckt ein gesunder Geist, das weiß Jeder, und das Gesundheit und Wohlbefinden die Neigung zu Erkrankungen verringert.

Am besten erreicht man das durch ein wenig Konsequenz und Hilfe. In unserer Praxis bieten sich die besten Möglichkeiten diese Ziele zu verwirklichen. Ausgebildete Physiotherapeuten stehen hilfreich zur Verfügung um Übungsfehler zu vermeiden. Modernste Technik erlaubt ein stressfreies Bewegen mit bedarfsgerechter Auswertung.

Überzeugen Sie sich doch einmal selbst unter www.Physiobusch.de oder direkt in unserer Praxis in Kreuzau, An der Burg 1.

*Gesundheit ist die Abwesenheit von Krankheit und
ein vorübergehender Zustand (WHO)*

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
Rüdiger Busch

*Wir sorgen für
Ihre Gesundheit!*



☎ 0 24 22 / 500 99 11 • www.physiobusch.de



TT-Minimeisterschaft in Kreuzau

Zum diesjährigen Kreuzauer Ortsentscheid der TT-Minimeisterschaft konnten Turnierorganisator Olaf Hakus und Bambini-Trainerin Angela Schönau insgesamt 13 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren begrüßen. Obwohl die Resonanz in den zurückliegenden Jahren schon größer war, sind die Beiden zuversichtlich, auch jetzt wieder bei einigen Kindern das Interesse am Tischtennissport geweckt zu haben. In den 3 Altersklassen gab es folgende Sieger und Platzierte:

Mädchen, 9 und 10 Jahre

1. Inga Klein
2. Marielle Stiller

Mädchen, bis 8 Jahre

1. Isabella Riem

Jungen, 11 und 12 Jahre

1. Maximilian Troschke
2. Dennis Becker
3. Hasib Nawaz

Jungen, 9 und 10 Jahre

1. Benedikt Teuber
2. John Hermann
3. Niklas Ganus
4. Fabian Klesper

Jungen, bis 8 Jahre

1. Luca Reinhart
2. Felix Klein-Uebbing
3. Lars Schuster

Alle Teilnehmer, die vom ausrichtenden Verein DJK TTF Kreuzau Pokale, Urkunden und kleine Sachpreise erhielten, haben sich über diesen Ortsentscheid nun für Veranstaltung auf Kreisebene qualifiziert. Für dieses Turnier wünschen wir Ihnen viel Erfolg und vor allem viel Spaß am Tischtennissport.



Das Foto zeigt die beiden Organisatoren im Kreis der glücklichen Sieger und Platzierten.

Karnevalsveranstaltung des AKN

Zu der jährlichen Karnevals-Veranstaltung hatte der Arbeitskreis Nachbarschaft Winden Behinderte und Personen im Rollstuhl aller Altersklassen in den karnevalistisch geschmückten Saal des Pfarrheims Untermaubach eingeladen. Freude und Heiterkeit waren angesagt. Bereits während des Kaffee-trinkens begann die musikalische Unterhaltung. Es sangen und spielten Max Roeder und Peter Spögen aus Düren. Beide arbeiten ehrenamtlich in den EFI Projekten des Kreises Düren und in der Parkinsonmusikgruppe. Mit ihrer Musik brachten sie Stimmung in den Saal. Elisabeth Stäppgens von der Katholischen Frauengemeinschaft Schlich brachte den Sketsch „Angeklagter verteidigen Sie sich“, musikalisch begleitet von Max Roeder und Peter Spögen. Die Senioren-Tanzgruppe aus Schlich unter der Leitung von Dietlinde John führte

das Publikum nach Afrika. In ihren tollen Kostümen fühlte man sich wie im Dschungel. Die Zugabe folgte selbstverständlich mit „Die Karawane zieht weiter“. Helga Laufenberg und Bärbel Stoff klärten die Anwesenden auf, mit dem Lied: „Denn mir sin kölsche Mädcher hann Spetzebötzer an“. Der Höhepunkt der Veranstaltung war der Einmarsch des Windener Dreigestirns mit Gefolge und der Tanzgarde die „Minis“ der Karnevalsgesellschaft Wendene Seempött e. V. und ihrem Tanzmariechen Lena (Ruland). Monica Seeger begrüßte seine Tollität Prinz Heinz I. (Heinz Schöppen), die Jungfrau Jaqueline I. (Wolfgang Ruland) und Bauer Friedel I. (Friedhelm Unger) mit seinem Adjutanten Michael Marx. Außerdem begrüßte

Audi
Vorsprung durch Technik



Der neue Audi A3 Sportback.

Der neue Audi A3 Sportback® überzeugt auf den ersten Blick. Er wirkt flach, markant und dynamisch. Die Fondtüren und die gestreckte Seitenlinie betonen seine Funktionalität, der lange Radstand vermittelt Komfort und Dynamik. Eine Kombination, die auch den neu gestalteten Innenraum auszeichnet. Natürlich spielt der neue Audi A3 Sportback seine Stärken auch auf der Straße aus. Nicht zuletzt aufgrund von Audi ultra – die Leichtbautechnologie spart Gewicht, unterstützt so die Effizienz und sorgt für ein agiles Fahrverhalten. Mit Audi connect® (Option) tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der vernetzten Mobilität – und profitieren von den zahlreichen Audi connect-Diensten, durch die Sie immer aktuell und zeitnah informiert sind. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Das Audi A3 Leasingangebot:

z.B. Audi A3 Sportback 1.4 TFSI®

Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar
Einparkhilfe hinten
Komfortklimaautomatik
MMI Radio
Nebelscheinwerfer
Sitzheizung u.v.m.

Leistung: 90 kW (122 PS)
Sonderzahlung: € 4.000,-
zzgl. Überführungskosten in Höhe von € 740,- und Zulassungskosten in Höhe von € 130,-
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km
Vertragslaufzeit: 36 Monate

Monatliche Leasingrate:

€ 199,-

Ein Angebot der Audi Leasing (Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig), eine Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. ^a Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,6 – 3,8; CO₂-Emission g/km: kombiniert 130 – 99 ^b Bitte beachten Sie die Hinweise bezüglich der Nutzung von Audi connect auf www.audi.de/connect
^a Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 4,6; kombiniert 5,3;
CO₂-Emission g/km: kombiniert 123; Effizienzklasse B

Vorstellung 15. - 16. Februar 2013

Ab jetzt Probefahrt möglich

**Jacobs automobile Düren
GmbH & Co. KG**



sie den 2. Vorsitzenden der KG. Wendene Seempött Horst Mörkens und Bruno Winter. Sie dankte allen, dass sie sich die Zeit genommen haben die Behindertenveranstaltung zu besuchen, um diesen Menschen eine besondere Freude zu bereiten. Sie wünschte Ihnen noch eine erfolgreiche Session. Prinz Heinz I. begrüßte alle Anwesenden und dankte für die Einladung. Zu Ehren des Dreigestirns tanzten die „Minis“ ihren Gardetanz und als kleine Schlümpfe den Schautanz. Damit begeisterten sie das Publikum. Auch Pastor Walter Hütten besuchte die Veranstaltung und wurde von Monica Seeger begrüßt. Mitgefeiert haben ebenso die stellvertretenden Bürgermeisterinnen Helga Meier und Elisabeth Pütz und Gatte. Die Gruppe aus Schlich brachte noch den Vortrag „Der Drückeberger beim Arbeitsamt“. Die Beamtin war Marlene Marx. Mit den Liedern „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ und „Rut sin de Ruse“ klang die fröhliche Veranstaltung aus. Ein Dank gilt der Dürener Kreisbahn/Lebenshilfe für die Fahrten der Rollstuhlfahrer.

Neuer Ordensträger beim „Ahle Schlupp“

**Wolfgang Richter spricht „Ons Mottersproch“
fließend und ohne Fehler!**

Bereits zum 13. Mal in Folge verlieh am Karnevals-Sonntag die KG „Ahle Schlupp“ aus Kreuzau den Tillmann-Gottschalk-Verdienstorden.

Zur Erinnerung an Heimatdichter Tillmann Gottschalk wird in jedem Jahr diese Auszeichnung für die Verdienste zur Förderung der Muttersprache und der Brauchtumspflege an einen ausgesuchten Träger verliehen.

Die Entscheidung des Ordenskuratoriums fiel in diesem Jahr auf den Dürener Unternehmer Wolfgang Richter.

Dem neuen Ordensträger ist der Erhalt des Brauchtums ein wichtiges Anliegen. Er unterstützt besonders gerne und nachhaltig traditionsreiche Initiativen und Menschen, die sich dem Ehrenamt verpflichtet fühlen.

Da wo „Ehrenamt“ nicht nur draufsteht, sondern auch drin ist, hat er stets ein „offenes Ohr“ für die kleinen und größeren Anliegen, betonte der Ordensträger des Vorjahres, der diesjährige Laudator Bürgermeister Walter Ramm, in seiner Laudatio.

Für das Kuratorium war aber auch wichtig, dass Wolfgang Richter ein Mensch ist, der die Mundart und unsere „Mottersproch“ pflegt; ja er versteht sie nicht nur, sondern spricht sie auch. „Deutsch ist schließlich seine erste erlernte Fremdsprache,“ erklärt Ramm in seiner Ehrenansprache.

Nach eigenen Angaben verknüpft der neue Ordensträger so manchen beruflichen Erfolg auch mit einem offenen Gespräch in „Platt“. „Weil man mit den Menschen in unserer Region damit am besten klar kommt“, so Richter.

Der Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ 1880 Kreuzau e. V. hat er in den letzten 25 Jahren sehr oft mit Rat und Tat zur Seite gestanden und so in nicht unerheblichem Maße dazu beigetragen, dass die Karnevalsgesellschaft ihre Eigenständigkeit und Tradition bewahren konnte und damit auch besonders erfolgreich ist.

Die Mitglieder der Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ 1880 Kreuzau e. V. gratulieren ihrem neuen Ordensträger zur verdienten Auszeichnung.



Der neue Ordensträger Wolfgang Richter steht lieber in der zweiten Reihe.

V. l.: Präsident der KG Peter Kaptain, Ordensträger Wolfgang Richter mit Gattin Resi und Laudator Bürgermeister Walter Ramm.

Kreuzauer „Jecken“ spürten keine Kälte.

Besucher am Straßenrand schunkelten sich warm.

Der eisigen Kälte trotzend setzte sich der närrische Lindwurm am Rosenmontag pünktlich um 13:30 Uhr durch Kreuzaus Straßen in Bewegung. Sieben Musikzüge mit ca. 200 Musikern brachten bei trockenem Wetter die notwendige Stimmung in den Zug.

Das „Junge Orchester Kreuzau“ spielte vor und während des Zuges alte und neue Karnevalslieder und die beiden Zugkommentatoren Heinz Schaefer und Manni Schall animierten die Zuschauer immer wieder zum Mitschunkeln.

Gruppen in bunten Kostümen wechselten sich ab mit originellen Motivwagen. Da es in Kreuzau keinerlei Mottovorgaben für die Teilnehmer gibt, kommt ein thematisch abwechslungsreiches Bild zustande. Besonders positiv wurde von den Verantwortlichen die disziplinierten Gruppen der Realschule und des Kreuzauer Gymnasiums empfunden.

Kinderprinz Fabian I. (Schmitz) und Prinz Georg I. (Valter) genossen genau wie die ca. 2000 Zugteilnehmer das Bad in der Menge und legten gerne die ca. 3,5 km lange Zugstrecke zurück. Dabei kreuzte der Zug dreimal die Hauptstraße, an der sich die meisten der Zuschauer eingefunden hatten.

Da der Wettergott ein Einsehen mit den Kreuzauer Jecken hatte, blieben viele der Besucher bis zum Ende und verfolgten interessiert die Schlussparade, bei welcher alle Zugteilnehmer am Prinzen und am Kinderprinzen vorbeizogen.

„Schade, dass es schon vorbei ist“ waren die Worte von Prinz Georg I. als er sich, begleitet vom Präsidium, mit dem gesamten Tross aufmachte, um den Abschluss des Rosenmontagszuges und einer tollen Session in der Festhalle gebührend ausklingen zu lassen.

„Nach dem Zug ist vor dem Zug“ und so beginnt Zugleiter Reiner Leisten bereits ab heute mit den Vorbereitungen für den Rosenmontagszug 2014.



Drei Stunden brauchte der närrische Lindwurm für seinen Zug durch Kreuzau. Tausende Besucher säumten den Weg und jubelten Kinderprinz Fabio I. und Prinz Georg I. zu.



**Termine nach
telefonischer
Vereinbarung!**

- Schmuckreinigung
- Schmuckreparatur
- Schmuckumarbeitung
- Neuanfertigung
nach Kundenwunsch
- Individuelle Trau-
oder Partnerringe

Heike Hechemer
Goldschmiedemeisterin & Gestalterin
 Karl-Arnold-Straße 37 · 52372 Kreuzau
 Tel. 02422/503372 · Fax 02422/504914
 info@hechemer.de

Jubiläumssitzung bei der Fortuna

„3 X 11 Jahre“ Sitzung in Untermaubach



Traditionell am letzten Januarwochenende feierten die Maubacher Karneallisten ihre große Kostümsitzung. 3 x 11 Jahre Sitzungskarneval in Untermaubach. Ein nicht alltägliches Jubiläum für einen Fußballverein, der Ausrichter der Sitzung ist.

Im restlos ausverkauften Saal Hassert präsentierte Sitzungspräsident Heinz-Willi Becker in gewohnt souveräner Art und Weise, ein mit vielen Höhepunkten gespicktes Programm.

Zum ersten Mal begleitete das Jugend-Mariechen Alina Buschen, zusammen mit der Jungendgarde der „KG. Seeräuber“ aus Obermaubach den Elferrat auf die Bühne.

Als Eisbrecher kam dann „Ene Beamte us Moobach“ auf die Bühne, der die Karnevalssitzung mit einer Ratssitzung in Kreuzau verwechselte und erst durch den Bürgermeister, Walter Ramm, zur Ordnung gerufen werden musste und sich dann über einige Maubacher, Bilsteiner und Bogheimer Bürger hermachte. Ein toller Premierenauftritt von Sigi Schmühl.

Dann kam auch schon ein Superauftritt mit den „Föttchesföhler“ aus Kreuzau. Als „5 Tenöre“ brachten sie den Saal schon zu Beginn auf Hochtouren.

Als Gastvereine besuchten die „KG Fidele Üdinger“ und natürlich die Maubacher „Blutsbrüder“, die KG Seeräuber aus Obermaubach die Fortuna. Mit ihrem tollen Dreigestirn und der Prinzengarde hatten sie wiederum ein Heimspiel.

Ein weiterer Höhepunkt war et „Möllesiefens Pitterche“, der mit seiner Rede den Gästen die Tränen vor Lachen in die Augen trieb. Ein lieber Freund von der „KG Kick Ens“ aus Rölsdorf, Hans-Jürgen Baum.

Noch ein Jubiläumsverein, die Kapelle HUBRA aus Oberzier, brachte mit ihrem unverwechselbaren Sound den Saal mal wieder

zum Kochen und die erste Sitzungs- und Polonaise ging durch die Reihen. Auch eine Maubacher Tradition.

Danach ging es Schlag auf Schlag weiter mit Maubacher Eigengevächen.

Mit einem tollen Potpori ihrer letzten Auftritte überraschten die „Burgplatzluder“ nicht nur das Publikum sondern auch Sitzungspräsident Heinz-Willi Becker, der von den Ludern ein Fotoalbum mit tollen Bildern aller Auftritte überreicht bekam.

Das erste Mal als Duo auf der Maubacher Karnevals- und Bühne brachten „Pitter & Illi“ den ganzen Saal zum Singen und schunkeln. Auch sie sind keine Unbekannten, sondern waren schon mit Huddel un Brasel und als Solist auf den Sitzungen aktiv.

Kostüme der Extraklasse und einen Showtanz der besonderen Art zeigten dann die „Shootingstars“. Dahinter verbergen sich die Jungschützen der Maubacher Schützenbruderschaft. Verstärkt wurden diese dann noch durch ihren Brudermeister Dieter Herzog.

Leichtes Spiel hatten anschließend die „Rurtal Dream Boys“, das Maubacher Herrenballett. Im Saal gab es kein halten mehr als auch die Dreamboys den Präsidenten zusammen mit dem Vereinswirt Wolfgang Hassert mit zwei tollen Postern überraschten.

Den Abschluss der Sitzung machten dann „De Fröngde“ aus Eschweiler. Zu bekannten Kölschen Tön und eigenen Liedern wurde getanzt und gesungen.

Nach dem letzten Auftritt schickte Sitzungspräsident Heinz-Willi Becker seinen Elferrat von der Bühne.

Dann wurde es still im Saal. Nach „11 Jahren“ im Amt, auch ein Jubiläum, verabschiedete sich Heinz-Willi Becker als Sitzungspräsident mit einer sehr emotionalen Rede von der Maubacher Bühne. Zu dem Superhit der Toten Hosen, „An Tagen wie diesen“, kamen die Familie, Freunde und Gäste zum Schluss auf die Bühne.

Nach über fünf Stunden Programm wurde dann bis in den frühen morgen gefeiert.

Ganz im Zeichen des Karnevals



Nach der bereits restlos ausverkauften Inthronisierung des Dreigestirns war auch die Damensitzung der KG Wendene Seempött bis auf den letzten Platz gefüllt. Ab 18:00 Uhr regierten die „jecken Wiever“ den Saal. Wie die Jahre zuvor war Paul-Werner Thelen der „Hahn im Korb“. Doch in diesem Jahr war dies etwas Besonderes, leitete er doch zum letzten Mal die Damensitzung. Im nächsten Jahr gibt er sein Amt als Sitzungspräsident der Seempött ab. An dieser Stelle schon mal ein großes „Danke schön“ für mehr als 25 Jahre Einsatz im Dienste der Karnevalsgesellschaft. Unterstützung erhielt er in diesem Jahr von seinem designierten Nachfolger Tino Linzenich. Zunächst zeigte die Prinzengarde ihr Können. Im Anschluss daran jagte ein Höhepunkt den nächsten. Nachdem die „Domstürmer“ und der „Engel Hettwich“ das Publikum in ihren Bann zogen und für Stimmung sorgten, legten die „jungen Trompeter“ noch einen drauf. Dann war es Zeit für den Tanz der Ehrengarde Winden, der bei den Windener Damen sehr gut ankam. Mit „Botz un Bötze“, den „Bremsklötz“ dem Männerballett „Bier- und Wurstverein“ war die Stimmung auch im weiteren Verlauf der Sitzung sensationell. Vor dem Finale durften sich die jecken Damen im Saal noch über die

„Zunft Müüs“ und die Seemleader freuen, um dann mit den „Echte Fründe“ einen weiteren Höhepunkt zum Ende einer stimmungsvollen Sitzung zu feiern.

Bereits das Wochenende vor der Damensitzung stand ganz im Zeichen des Karnevals. Zum vierten Mal fand der „Wendene Owend“ in der Turnhalle Winden statt. Auch wenn in diesem Jahr erneut Unterstützung durch Musikgruppen erfolgte, blieben die Seempött ihrem Motto „Von Winden für Winden“ treu. Durch den Abend führten Paul-Werner Thelen und Heinz Stöckeler. Von der Minigarde über die Jugend- und Juniorengarde, zeigten auch die „großen“ der Prinzen- und der Seemleader ihre Darbietungen. Nicht fehlen durfte natürlich auch bei dieser Veranstaltung der Tanz der Ehrengarde, sowie die Solisten der KG. Neben den Aktiven der Seempött trugen auch Gastvereine wie die KG Seeräuber Obermaubach und die KG Kläevbotze Rollesbroich auf der Bühne zu einer gelungenen Veranstaltung bei. Etwas auf die Ohren bekamen die Besucher der Abends unter anderem von HUBRA und den Pyjamas Rocker. Ein Geschenk bekamen die zahlreichen Gäste auch. Das Dreigestirn der KG Wendene Seempött steuerte mit dem Stimmungssänger Manni O. einen hochkarätigen Programmpunkt bei, um sich für die bisherige Unterstützung ihrer Untertanen schon einmal zu bedanken. Als Überraschung für das Dreigestirn konnten die Adjudanten und die Ehrengarde einen besonderen Gast gewinnen. Die „Drummerholic´s“, eine Show-Drumband aus dem Rhein-Erft-Kreis legten zur Freude des Publikums und des Dreigestirns einen Auftritt hin, der Stimmung in den Saal brachte, die Annemie Krawtschak mit ihrem Vortrag weiter hoch halten konnte. Aber auch Fußballer haben gezeigt, dass sie tanzen können, zauberte doch die Seniorenmannschaft des V. f. V. u. J. Winden einen super Auftritt hin.

Zum Finale brachten „Us de Lameng“ alias Marcel Schenk und Guido Metzler noch mal richtig Stimmung in die Halle, sodass anschließend die Party, Dank des feierwilligen Publikums und einem hervorragenden DJ André Nußbaum, bis in die frühen Morgenstunden dauerte.

Nachdem am Abend die großen Jecken auf ihre Kosten gekommen sind, kommen am nächsten Tag die Kleinen zum Zuge. Am Sonntag

begrüßen die Kinderpräsidentinnen Nina Bonn und Lisa Keupgen um 15:00 Uhr das junge Windender Publikum zur Kindersitzung.

Mit dem großen Umzug am Karnevalssamstag wurde die Session für die Seempött und das Dreigestirn abgerundet. Bei sehr gutem Wetter zogen fast 50 bunte Gruppen durch Winden. Auch wenn es für das Dreigestirn der Höhepunkt ihrer Regentschaft war, sah man beim Verlassen des Prinzenwagens zum Schluss das eine oder andere Tränchen kullern, bevor man bei einer tollen Stimmung in der Windener Turnhalle weiter feierte. An dieser Stelle möchte sich die KG „Wendene Seempött“ noch mal bei Prinz Heinz I., Bauer Friedel I. und Prinzessin Jaqueline I. für eine super Session bedanken.

Nicht nur karnevalistisch, auch sportlich war und wird es für die Seempött eine erfolgreiche Session. Neben den Jugend-Mariechen Madeleine Weyermann und Sarah Danowski und dem Junioren Tanzpaar Nico Bonn und Sarah Danowski, konnte sich auch die Junioren-Garde mit ihrem Garde- und ihrem Schautanz für die Verbandsmeisterschaft des RVD am 24.2.2012 qualifizieren. Hierfür herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Für Madeleine Weyermann und das Tanzpaar Nico Bonn und Sarah Danowski geht an dem Wochenende danach weiter, denn sie haben sich für die Norddeutsche Meisterschaft, dem Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft, am 2. und 3. März in Halle an der Saale qualifiziert. Auch hier herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!





Lilli wird's zu eng?



Wollbrandt

Zimmerei Dachdeckerei GmbH

IHR DACH IST UNSER JOB!

Telefon: 0 24 27 - 66 62 • zimmereiwoollbrandt@t-online.de

Unterm Dach ist Platz!




Die Tochter will endlich ihr eigenes Zimmer? Nun, den Platz dafür haben Sie ja – unterm Dach! Ob Ausbau zum Jugendraum, Umbau zur Kleinwohnung oder komplette Neuaufstockung: Wir bieten Ihnen alles aus einer Hand: Planung, Finanzierung, Durchführung und Gewährleistung.

Zum garantierten Fixpreis und in der Qualität eines Innungsfachbetriebs des Zimmererhandwerks.



IHRE MAILINGS...

*...sind bei uns in den
besten Händen!*

**Sprechen Sie uns an! Wir schneiden Ihr Mailing für Ihre Kunden zu.
Nicht nur postalisch, auch Email-Newsletter-Mailings!**



Personalisieren

Adressieren

Kuvertieren

Versenden

10% Erstbesteller-Rabatt!

*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Rabatt erhalten!

 **PORSCHEN & BERGSCH**
Mediendienstleistungen



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 7 30 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Ihre Kanzlei in Düren



Alexandra Krämer
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Erbrecht,
Mediatorin



Ute Maria Stockheim
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Sozialrecht



Gabriele Sandrock-Scharlippe
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Familienrecht

Krämer & Stockheim

Wilhelmstraße 23-25
(im Weiser-Haus am Kaiserplatz)
52349 Düren

Tel 02421 20862 -0

Fax 02421 20862 -22

info@kraemer-stockheim.de

www.kraemer-stockheim.de

Kanzlei für Arbeit, Familie und Soziales

- kreativ
- persönlich
- individuell
- kompetent

Schreinermeister
HOLZPORTZ eK
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte
rund um den **Werkstoff Holz**
sowie für die Montage von **Kunststoff-Fenstern und**
Kunststoff-Türen.



Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/3518
www.schreinerrei-holzportz.de

Bei Kälte braucht die Haut intensive Pflege



Ihre Apotheker
Annette und Gerd Cremer

Wintersportler sollten ihre Haut besonders vor Austrocknung, Kälte und UV-Strahlen schützen. Um Kälteschäden vorzubeugen werden Pflegeprodukte mit wasserfreien oder -armen Grundlagen genutzt, etwa Lipogele oder Wasser-in-Öl-Cremes. Reichhaltige Cremes mit pflanzlichen Ölen, z. B. Oliven-, Argan-, Nachtkerzensamen- oder Borretschsamenöl, verhindern, dass die Haut im kalten Winter nicht trocken und rissig wird. Ebenso schützende Wirkstoffe gegen Kälte sind Sheabutter oder Linolsäure. Hautöle oder fettreiche Kälteschutzcremes bilden eine dünne Isolations- und Schutzschicht auf der Haut, die die Kälte abhalten und das übermäßige Verdunsten von Hautfeuchtigkeit verhindern. Beim Après-Ski oder längeren Aufenthalten in beheizten Räumen sollten diese fettreichen Cremes allerdings entfernt werden, um eine Überwärmung der Haut zu verhindern. Auch wird die Hautpflege an Füßen oder Händen im Winter oft vergessen. Pflegecremes wirken hier besonders intensiv, wenn sie über Nacht einziehen können.

In der Höhe nimmt die UV-Strahlung zu, ebenso sollte man die Reflexionen durch den Schnee nicht unterschätzen. Deshalb sind Sonnenbrille und Sonnenschutz unerlässlich. Je höher der Berg ist und je kälter es ist, desto höher sollte der Lichtschutzfaktor gewählt werden. Die Lippen brauchen einen besonderen Schutz, da sie nicht über Pigmente oder Talgdrüsen verfügen.

Im Winter ist die Umgebungsluft trockener, dadurch verliert die Haut mehr Feuchtigkeit. Die Talgdrüsen stellen bei Kälte weniger haut eigene Fette her, die sich zudem schlechter verteilen. Um den Körper vor Auskühlung zu schützen, reduziert der Körper die Durchblutung von Händen, Füßen, Ohren oder Nase. Dadurch verzögert sich auch die Erneuerung der obersten Hautschichten und verlangsamt Reparaturmechanismen. Die Haut neigt im Winter generell zu Trockenheit. Daher eignen sich Öle gut, die Feuchtigkeit der Haut und ihre Elastizität zu bewahren. Gleichzeitig regen sie den Wärmehaushalt stärker an. Bei Juckreiz empfehlen sich eher Pflegeelationen an. Die Haut wird dadurch stärker durchblutet und so besser mit Nährstoffen und Sauerstoff versorgt. Die anschließende Pflege mit einem Öl macht die Haut samtweich! Die richtige Hautpflege kann dafür sorgen, dass die Barrierefunktion der Haut erhalten und die Haut geschmeidig bleibt. Ihr Apotheker berät Sie gern über die für Sie passenden Produkte.

Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung
- Wartung-/Reparatur vor Ort

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...
wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski

Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier
T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17
M 01 63 / 2 89 92 57
www.g-it-konzepte.de
service@g-it-konzepte.de



TOP PREISE

Gültig im März 2013

Aspirin®*

20 Tabletten

Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen und Fieber

3.49 €
~~5.47 €***~~



36% gespart

Aspirin®: Wirkstoff: Acetylsalicylsäure; Anwendungsgebiete: Aspirin® wird angewendet bei: - leichten bis mäßig starken Schmerzen, - Fieber.

CB12® Mundspüllösung

250 ml

Neutralisiert Substanzen und Prozesse, die Mundgeruch verursachen

8.99 €
~~12.95 €**~~



31% gespart

100 ml = 3,60 €

Nasic® Nasenspray*

10 ml

Schleimhautabschwellendes, wundheilungsförderndes Schnupfenspray

3.99 €
~~6.15 €***~~

35% gespart



100 ml = 39,90 €

Nasic®: Nasenspray; Anwendungsgebiete: Nasic® wird angewendet zur Abschwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen und zur unterstützenden Behandlung der Heilung von Nasen- und Schleimhautschäden (Läsionen), anfallsweise auftretenden Flüssigkeits (Rhinitis vasomotorica) und zur Behandlung der Nasenatembegrenzung nach operativen Eingriffen an der Nase. Nasic® ist für Erwachsene und Schulkinder bestimmt.

Bepanthen® Augen- und Nasensalbe*

5 g

Bei geschädigter Binde- und Nasenschleimhaut

2.49 €
~~3.55 €***~~



30% gespart

100 g = 49,80 €

Bepanthen® Augen- und Nasensalbe; Wirkstoff: Despanthenol; Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Hautschädigungen an der Hornhaut, Bindehaut bzw. Nasenschleimhaut.

Dobendan Strepsils® Dolo*

24 Lutschtabletten

Bei schmerzhaften Entzündungen im Mund- und Rachenraum

5.99 €
~~8.95 €***~~



33% gespart

Dobendan Strepsils® Dolo; Anwendungsgebiete: Dobendan Strepsils® Dolo wird angewendet zur temporären unterstützenden Behandlung bei schmerzhaften Entzündungen der Mundschleimhaut und der Rachen Schleimhaut (Halsschmerzen).

Ibu-Lysin-ratiopharm®

684 mg* 20 Filmtabletten

Bei Schmerzen und/oder Fieber

4.99 €
~~7.85 €**~~



36% gespart

Ibu-Lysin-ratiopharm® 684 mg Filmtabletten; Wirkstoff: Ibuprofen-DL-Lysin (1:1); Anwendungsgebiete: Ibu-Lysin-ratiopharm® wird angewendet zur symptomatischen Behandlung von: - leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen, - akuten Migränepfeinschmerzen mit oder ohne Aura; - Fieber und Schmerzen im Zusammenhang mit Erkältung.

Magnesium Verla® 300

20 Beutel Granulat

Orangen-Geschmack

Magnesium ist wichtig für Muskeln, Herz und Nerven

5.49 €
~~7.99 €**~~



31% gespart

Mucosolvan® Lutschpastillen*

20 Lutschpastillen

Befreit die Bronchien Erleichtert das Abhusten

4.49 €
~~6.97 €***~~



36% gespart

Mucosolvan® Lutschpastillen; Wirkstoff: Ambroxolhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Mucosolvan® Lutschpastillen werden angewendet zur Schleimlösenden Behandlung bei akuten und chronischen Erkrankungen der Bronchien und der Lunge mit zähem Schleim.

Soledum® Kapseln forte*

20 Kapseln

Bei Erkrankungen der Atemwege

5.99 €
~~8.65 €***~~



31% gespart

Soledum® Kapseln forte; Wirkstoff: Cineol; Anwendungsgebiete: Zur Behandlung der Symptome bei Bronchitis und Erkältungskrankheiten der Atemwege. Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege (z.B. der Nasennebenhöhlen).

Teufelskralle-ratiopharm®*

100 Filmtabletten

Unterstützend bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates

16.99 €
~~25.95 €**~~



35% gespart

Teufelskralle-ratiopharm® 480 mg; Wirkstoff: Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt; Anwendungsgebiete: Teufelskralle-ratiopharm® wird angewendet zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates.

VICTORIA APOTHEKE

Annette & Gerd Cremer · Bahnhofstraße 6 · 52372 Kreuzau · kostenlos anrufen: ☎ 0 800-52372 00

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, die Preisreduzierung in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung

*** Preis laut Lauertaxe bei ausnahmsweiser Erstattung durch die gesetzliche Krankenversicherung, die Preisreduzierung in Prozent bezieht sich auf diesen Lauertaxenpreis.